

Schurwaldbote

Amtliche Bekanntmachungen
und Mitteilungen des Gemeinde-
verwaltungsverbandes sowie der
Gemeinden Adelberg, Birenbach,
Börtlingen, Rechberghausen



Adelberg



Birenbach



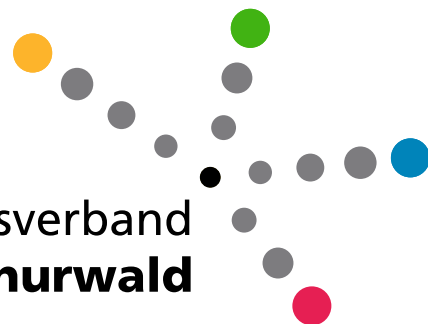
Börtlingen



Rechberghausen

Gemeindeverwaltungsverband
Östlicher Schurwald

Sitz Rechberghausen



40. Jahrgang

Donnerstag, 5. Dezember 2013

Nr. 49

konzert

**Samstag,
07.12.2013
Dorfkirche
Adelberg
18.00 Uhr**

**Der DoReMi Kinder- und
Jugendchor, die Chorwerkstatt
und der Gemischte Chor
stimmen auf Weihnachten ein.**

**Im Anschluss:
Bewirtung auf dem Dorfplatz**

Eintritt frei.



**Liederkranz Adelberg
1861 eV**

Märchen umrankt von Harfenmusik – Eine Reise mit Ihnen in die zauberhafte Welt von Märchen und Klang

Frau Holle und Harfenmusik begegnen sich am Mittwoch, 18.12.2013 ab 18:30 Uhr im Ochsenaal Rechberghausen

Schon bald heißt es „Alle Jahre wieder“. Kurz vor Weihnachten ist das Leben vieler Menschen besonders hektisch und mit viel Stress verbunden. Um diesem Treiben zu entfliehen und in einen besonderen Abend einzutauchen, laden Eva Bredl und Sandra Sonntagag zu einem winterlichen Märchen- und Harfenmusikabend ein.

Die Märchengeschichte von Sandra Sonntagag begann im Jahr 2008, als sie die Ausbildung an der Märchenschule auf Schloss Henfenfeld angetreten ist. Bald erkannte sie, wie die Arbeit mit den Märchen sie in den Bann zog und mit großer Freude erfüllte. Diese Erfüllung möchte Sandra Sonntagag mit begeisterten Märchenfreunden teilen. „Jeder Auftritt lässt mich spüren, wie sehr die Menschen sich sehnen, wie sie eintauchen, mitgehen in eine Welt der "Entschleunigung", einer noch heilen Welt.“

Begleitet wird das Märchen von zauberhaften Harfenklängen der Göppinger Harfenistin Eva-Maria Bredl. Neben zahlreichen solistischen Darbietungen und internationaler Konzerttätigkeit mit Orchestern legt die Künstlerin ihren Schwerpunkt auf Kammermusik in verschiedensten Besetzungen wie Harfe mit Orgel, Harfe und Kontrabass (Duo Caprice) und Harfenduo (Duo Cordaliente). Jeder Märchenreisende darf in seine persönliche Welt der Träume eintauchen, um Kraft für den Alltag zu schöpfen.



Eva-Maria Bredl

Veranstaltungsort:

Ochsenaal im Gasthaus Zum Roten Ochsen
Hauptstraße 49, Rechberghausen

Einlass: 18:30 Uhr, Beginn: 19:30 Uhr

Bewirtung nur vor dem Konzert und während der Pause
(Tischbestuhlung)

Vorverkaufsstelle: Gemeinde Rechberghausen,

Tel. 07161/501-0

oder an der Abendkasse.

Eintrittskarten 8,00 Euro, 6 Euro für Schüler, Studenten,
Behinderte ab 70 %.

Die Hälfte des Eintritts kommt der NWZ-Aktion
"Gute Taten" zugute.

Jetzt Weihnachtsgutscheine für Neujahrskonzert am 12.01.2014 erhältlich!

Sonntag, 12. Januar 2014, 18:00 Uhr Haug-Erkinger-Festsaal Rechberghausen



Sopranistin Jessica Eckhoff

Ein bunter Melodienreigen mit bekannten und beliebten Kompositionen aus Oper, Operette und Konzert erwartet die Zuhörer beim Konzert am Sonntag, 12. Januar, im Haug-Erkinger-Festsaal Rechberghausen. Beginn ist um 18 Uhr, Saalöffnung um 17:30 Uhr. Als Solisten konnten Jessica Eckhoff, Sopran, und Willi Stein, Tenor, gewonnen werden. Instrumentalsolisten sind Gisela Roll-Russ, Violine und Erika Mändle am Flügel.

Karten gibt es im Rathaus Rechberghausen und unter Telefon:
07161501-0. Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich.

Kartenpreise: VVK 11 € / 8 € *, an der Abendkasse 13 € / 11 € *

* Schüler, Studenten, Behinderte ab 70 %

Veranstaltungskalender

Adelberg



Samstag, 7. Dezember

Dorfkirche/Dorfplatz
Liederkranz Adelberg e.V. 1861
Adventskonzert und anschließende Verköstigung
am Dorfplatz
19.30 Uhr Rathaussaal
Freiwillige Feuerwehr
Kameradschaftsabend

Sonntag, 8. Dezember

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Adelberg
Nikolauswanderung

Birenbach



Sonntag, 8. Dezember 2013

Katholische Kirche
Adventskonzert
17.00 Uhr Wallfahrtskirche

Dienstag, 10. Dezember 2013

Seniorenkreis Birenbach
Weihnachtlicher Nachmittag
14.00 Uhr Bahnhof

Samstag, 14. Dezember 2013

Schule, Kindergarten, Singkreis, Musikverein und die Biren-
bacher Flötenzwerge
Weihnachtliches Singen und Musizieren auf dem Marktplatz
ab 17.00 Uhr Marktplatz

Samstag, 14. Dezember 2013

Turnverein Birenbach
Altpapiersammlung
ab 9.00 Uhr

Börtlingen



Donnerstag, 5. Dezember

Adventsfeier mit Lesung von Hr. Heinrich Maurer:
„Milchsuppe und Malzkaffee“.
Unkostenbeitrag: 5 Euro
20.00 Uhr Feuerwehrraum Börtlingen

Freitag, 6. Dezember

Jahresabschlussversammlung; Jugendfeuerwehr
Beginn: 18.30 Uhr
Treffpunkt: Magazin

Donnerstag, 12. Dezember

„Wir stimmen uns ein auf Weihnachten“;
Seniorenkreis
14.30 Uhr Bürgerhaus

Sonntag, 15. Dezember

Adventskonzert; Liederkranz
17.00 Uhr in der Johanneskirche Börtlingen

Dienstag, 24. Dezember - Heiligabend

Ökumenisches Krippenspiel, anschließend singt noch der
Kinderchor
15.00 Uhr Heilig-Geist-Kirche Börtlingen
Kurrendeblasen, Posaunenchor
Evangelische Kirche

Freitag, 27. Dezember

Jahresfeier;
Heimatverein Breech

Rechberghausen



Donnerstag, 5. Dezember

14:30 Uhr adventlicher Seniorentreff im UG
der Jesus-Christus-Kirche,
Evang. Kirchengemeinde

Freitag, 6. Dezember

18 - 22 Uhr Jahresausstellung der Mitglieder:
Thema Großstadt, Konzert von Daniela Meta Epple
mit Band und Sternlesmarkt,
Kulturmühle e.V.
19 Uhr, Adventsfeier, Ochsenaal, Gartenfreunde
20 Uhr "Der zerbrochene Krug",
Theater im Bahnhof

Samstag, 7. Dezember

7:30 - 11:30 Uhr Wochenmarkt auf dem Kirchplatz,
Gemeinde

14 Uhr Adventsfeier mit Tombola,
"Roter Ochsen",

VdK Östlicher Schurwald

14 - 18 Uhr Jahresausstellung der Mitglieder:

Thema Großstadt,

Kulturmühle e.V.

15 Uhr Nikolausfeier,

TV-Halle, TV Rechberghausen

18 Uhr Jahresabschlussfeier,

Haug-Erkinger-Festsaal,

1. Musikverein 1922. e.V.

19 Uhr Weihnachtsfeier/Hüttenabend,

1. Fanfarenzug

20 Uhr "Der zerbrochene Krug",

Theater im Bahnhof

Sonntag, 8.12.

9:30 Uhr Familiengottesdienst, Kath. Kirchengemeinde

13 Uhr Jahresabschlusswanderung,

Schwäbischer Albverein

14 - 18 Uhr Jahresausstellung der Mitglieder,

Kulturmühle e.V.

18:30 Uhr Singgottesdienst zum Advent, Evang. Kirche,

Evang. Kirchengemeinde

Dienstag, 10.12.

14 Uhr Seniorencafé im Gemeindehaus,

Advents- und Weihnachtsfeier,

Kath. Kirchengemeinde

Mittwoch, 11.12.

14 Uhr Jahresschlussveranstaltung mit Jubilarehrung,

Ochsenaal,

Schwäbischer Albverein

Gemeindeverwaltungsverband

Amtliche Bekanntmachungen

Ärztlicher Notdienst

Montag bis Donnerstag, 18.00 - 8.00 Uhr Folgetag

Freitag, 12.00 - Montag, 8.00 Uhr

ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale
Rufnummer unter:

Telefon: 0180/30 112 60

erreichbar.

Neuregelung der Ärztlichen Notfallversorgung an Wochen- endtagen und Feiertagen seit Samstag, 6. April 2013:

Wie bereits mehrfach in der NWZ veröffentlicht, findet zurzeit
eine Neustrukturierung der Notfalldienstbezirke statt, um die
Dienstbelastung der niedergelassenen Ärzte zu reduzieren.

Seit Samstag, 6. April wird der Notdienst zentral in der Notdienstpraxis in der Klinik am Eichert abgehalten. Vorteil für die Patienten ist die durchgehende Sprechstunde von 8.00 - 22.00 Uhr ohne telefonische Anmeldung, nach 22.00 Uhr ist die Notfallambulanz der Klinik zuständig. Die telefonische Erreichbarkeit des diensthabenden Arztes bleibt wie bisher unter folgender Nummer: **0180 30 112 60**.

An den Werktagen von Montag - Donnerstag ab 18.00 Uhr und freitags ab 12.00 Uhr hat sich nichts geändert. Sie erreichen den diensthabenden Arzt wie bisher unter derselben Telefonnummer **0180 30 112 60** und finden ihn in der jeweiligen Praxis.

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Landkreis Göppingen

Telefon: 0711 / 7877766

Tierärztlicher Notdienst

Samstag, 7.12./Sonntag, 8.12.

Dr. A. Marquart, Im Wiedenberg 7, 73113 Ottenbach
Tel. 07165/928177

Sprechzeiten: 10 - 12 Uhr

Beginn: Samstag, 8 Uhr

Ende: Montag, 8 Uhr

AWB - Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen

Das neue Abfall-Abc ist da

Von 12. bis 20. November 2013 fand die Verteilung der Abfall-Abc-Broschüren im Landkreis statt. In dem Heft finden Sie neben Tipps zur Abfallentsorgung und -verwertung alle Abfuhr- und Sammeltermine sowie Öffnungszeiten und Adressen der Entsorgungseinrichtungen.

Wer kein Abfall-Abc erhalten hat, kann sich im Rathaus ein Exemplar abholen oder unter www.awb-gp.de herunterladen.

AWB - Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen

Carl-Hermann-Gaiser-Str. 41, 73033 Göppingen

Tel. 07161 202-7711, Fax 07161 202-7777

info@awb-gp.de

www.awb-gp.de

Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe in Göppingen über Weihnachten und den Jahreswechsel

Das Wertstoffzentrum beim Müllheizkraftwerk und der Wertstoffhof in der Großeislinger Straße sind an folgenden Tagen geschlossen:

Dienstag, 24.12.2013 (Heiligabend)

Montag, 30.12.2013

Dienstag, 31.12.2013 (Silvester)

Ansonsten gelten die üblichen Öffnungszeiten:

Wertstoffzentrum beim MHKW

Montag - Freitag 09.00 - 17.00 Uhr

Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Wertstoffhof Großeislinger Straße

Montag geschlossen

Dienstag - Freitag 09.00 - 12.30 Uhr und

13.00 - 18.00 Uhr

Samstag 09.00 - 13.00 Uhr

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

**- Anstalt des öffentlichen Rechts -
Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart**

Meldestichtag zur Beitragsveranlagung für 2014 ist der **01.01.2014**

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2013 versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2014 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns an. Halten Sie eine der unten genannten meldepflichtigen Tierarten und sind Sie noch nicht bei der Tierseuchenkasse als Tierbesitzer/in gemeldet, so können Sie einen Meldebogen zur Neumeldung telefonisch unter 0711 96 73 666 anfordern: oder über unsere Homepage unter www.tsk-bw.de/Online_Melden herunterladen. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (auch Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2014 meldepflichtig. Die uns bekannten Viehhändler erhalten Mitte Januar 2014 einen Meldebogen.

Meldepflichtige Tiere sind:

Pferde

Schweine

Schafe

Bienenvölker (sofern nicht beim Landesverband gemeldet)

Hühner

Truthühner/Puten

Nicht zu melden sind:

- **Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel**
Die Daten zur Veranlagung werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

- **Gefangengehaltene Wildtiere**

(z.B. Damwild, Wildschweine)

- **Esel, Ziegen, Gänse und Enten**

Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere (s.v.) gehalten, entfällt die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und/oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden.

Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamt-tierbestand.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse Baden-Württemberg muss die Tierhaltung beim zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Bitte unbedingt beachten:

Ab 2014 werden die Rinder ausschließlich lt. der HI-Tierdatenbank veranlagt. Nicht mehr berücksichtigt wird Pensionstierhaltung und Weidehaltung. Das heißt, der Tierbesitzer, bei dem Rinder in der HI-Tierdatenbank eingetragen sind, wird auch zum Tierseuchenbeitrag veranlagt. Ausnahmen sind grundsätzlich nicht möglich.

Schweine-, Schafe- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse Baden-Württemberg, bis 15.01.2014 selbstständig an die HI-Tierdatenbank zu melden.

Für Rinder in BHV1-Sanierungsbetrieben und in Betrieben ohne BHV1-Status gelten geänderte Beitragssätze.

Nähere Informationen und Kontaktdaten zur HIT-Meldung erhalten Sie über das Informationsblatt, welches Sie mit dem Meldebogen erhalten.

Weiteres zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg, sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste, finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Tierseuchenkasse Baden-Württemberg

Anstalt des öffentlichen Rechts

Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Telefon: 0711 / 9673-666, Fax: 0711 / 9673-710,

E-Mail: beitrag@tsk-bw.de, Internet: www.tsk-bw.de

Schützt Natur und Umwelt!

schurwald musikschule



schurwald volkshochschule



Genehmigung der Haushaltssatzungen 2013/2014

Das Landratsamt Göppingen – Kommunalamt – hat mit Erlass vom 27.11.2013 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzungen 2013 und 2014 gemäß § 121 Abs. 2 in Verbindung mit § 81 Abs. 2 GemO und § 18 GKZ bestätigt.

Die Haushaltssatzungen werden hiermit öffentlich bekanntgemacht.

In der Zeit vom 06.12.2013 bis 16.12.2013 können die Haushaltssatzungen während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus Börtlingen, 1. Stock, Zimmer 5 eingesehen werden.

Börtlingen, den 03.12.2013

Franz Wenka

Verbandsvorsitzender

Sonstige Mitteilungen

DRK Bereitschaft Schurwald



Liebe Rechberghäuser Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir vom Roten Kreuz engagieren uns seit vielen Jahren in Rechberghausen, Göppingen, Adelberg, Birenbach, Börtlingen, Breech, Wangen und Wäschenbeuren. 83 Mitglieder sind in unserem Ortsverein aktiv. Die Mitarbeiter übernehmen vielfältige Aufgaben: Sie versorgen Verletzte und Kranke bei Veranstaltungen beispielsweise in der Göppinger EWS-Arena und der Werfthalle, im Göppinger Frei- und Stadtbad, beim Lauf- und Sprungmeeting in Rechberghausen und dem Pfingstmarkt in Wäschenbeuren – alles ehrenamtlich und unentgeltlich. Unsere neun „Helfer vor Ort“ sind an ihrem Wohnort und den Gemeinden ringsum im Einsatz und übernehmen die Erstversorgung von Verletzten und Kranken, bis der Rettungsdienst eintrifft. Auch Blutspendeaktionen veranstalten wir, in Göppingen, Bartenbach, Wäschenbeuren und Wangen sowie in Deggingen. Kinder und Jugendliche können in unseren Nachwuchsgruppen mitmachen – 19 Jungen und Mädchen sind dort aktiv.

Soviel Engagement kostet nicht nur Zeit, sondern auch Geld. Für eine funktionierende Nachwuchsarbeit gilt es, unsere Jugendgruppen gut auszubilden. Wir wollen außerdem unsere Aktivitäten im Schurwald ausbauen und unsere Wasserwacht mit verstärkter Breitenausbildung etablieren. Damit unsere Schnelleinsatzgruppe einsatzfähig bleibt, wollen wir weitere Ehrenamtliche gewinnen und ein neues Fahrzeug beschaffen.

Um unsere ehrenamtliche Arbeit finanzieren zu können, sind wir auf regelmäßige Spenden angewiesen. Wir bitten Sie deshalb: Werden Sie Fördermitglied und helfen Sie uns mit einem jährlichen Beitrag. In diesen Tagen werben Mitarbeiter von uns um Ihre Unterstützung. Die Höhe des Mitgliedsbeitrags setzen Sie selbst fest, eine Kündigung ist jederzeit möglich – bei Falschbuchungen können Sie den Betrag zudem sechs Wochen lang kostenlos zurückfordern.

Diese regelmäßige Unterstützung ist für uns die größte Hilfe – so können wir unsere Arbeit langfristig planen.

Auch für Sie gibt es Vorteile: Als DRK-Fördermitglied haben Sie im Urlaub bei Krankheit oder Unfall Anspruch auf einen kostenlosen Rücktransport nach Hause. Der Rückholdienst im In- und Ausland gilt auch für Ehepartner und Kinder. Für den Besuch eines Erste-Hilfe-Kurses erhalten Sie außerdem 25 Prozent Ermäßigung.

Sollten Sie weitere Fragen haben, können Sie sich gerne an unsere DRK-Geschäftsstelle in Göppingen wenden, unter Telefon 07161/6739-63 (Yvonne Schmidt). Die ehrenamtlichen Helfer und ich danken Ihnen für Ihre Unterstützung!

Herzliche Grüße

Ihr DRK-Ortsvereinsvorsitzender Axel Ost

schurwald musikschule



Nikolausparty

am 7. Dezember 2013

19.30 Uhr

im Gemeindehaus Adelberg

Live Pop- & Rockmusik
mit den Bands der Schurwald-Musikschule
The Famous Smile
&
Tuesday Connection

☆ ☆ ☆ ☆ ☆ ☆ ☆

Traditionelles Adventskonzert

Schon über 20 Jahre hat es Tradition – das Adventskonzert der Schurwald-Musikschule am Vorabend des 1. Advents in Verbindung mit dem Weihnachtsmarkt in Rechberghausen. Einmal mehr gelang es allen Mitwirkenden, adventliche Stimmung in die Kirche zu zaubern.

Die instrumentale Vielfalt ist ein Zeichen der Musikschularbeit. Dies wurde an diesem Abend besonders deutlich. Adventliche Musik auf der Blöckflöte, helle Querflöten, Streich- und Zupfinstrumente, festliche Begleitung auf der Orgel und am Klavier, mit der Trompete und Posaune – alle Musikschülerinnen und Musikschüler musizierten mit großem Engagement und Spielfreude.

Dieses Jahr sorgte der Besuch des Nikolaus für eine weitere Überraschung. Durch das gemeinsame Singen altbekannter und traditioneller Weihnachtslieder fand das Konzert einen schönen Ausklang.

Naturschutzbund Deutschland e.V. Östlicher Schurwald



Die Schinderbach-Indianer

2013 geht langsam aber sicher zu Ende!

Wir treffen uns mit euch noch ein Mal im Dezember!

Kommt raus in die Natur!

Ihr seid herzlich eingeladen zu unserer traditionellen Weihnachtsfeier am Freitag, 6. Dezember 2013, von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr an und im Häusle am Tobelbach - im Pfarrwald. Freut euch schon mal auf den Kinderpunsch und den selbstgebackenen Schüttellebkuchen!

Bis bald im Wald! Tschüss. Ade. Viele liebe Grüße!

Schön, wenn ihr bei der Feier dabei seid!

Wir freuen uns auf euch!

Marion und Lilo

PS: *Wir wünschen allen Kindern und ihren Familien frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr 2014!*

Impressum

Herausgeber sind die Gemeinden Adelberg, Birenbach, Börtlingen und Rechberghausen und der Gemeindeverwaltungsverband Östl. Schurwald. Druck u. Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG, Zeppelinstraße 37, 73066 Uhingen, Tel. 07161 93020-0.

Für den Inhalt der Rubriken "Amtliche Mitteilungen" und "Mitteilungen der Gemeinde" der einzelnen Gemeinden sind jeweils deren Bürgermeister/-in, Carmen Marquardt (73099 Adelberg), Frank Ansoerge (73102 Birenbach), Franz Wenka (73104 Börtlingen) und Reiner Ruf (73098 Rechberghausen) verantwortlich, für den Inhalt der Rubriken "Amtliche Bekanntmachungen" und "Sonstige Mitteilungen" des Gemeindeverwaltungsverbandes der Verbandsvorsitzende, Bürgermeister Reiner Ruf (73098 Rechberghausen), bzw. jeweils die Stellvertreter im Amt; für den übrigen Inhalt: Ralf Berti, 73066 Uhingen.

Sozialverband - VdK

OV - Östlicher Schurwald
Sitz Rechberghausen

**Einladung:**

Am Samstag, den 7. Dezember 2013 findet unsere diesjährige Adventfeier statt.

Die Vorstandschaft des VdK OV-Östlicher Schurwald lädt alle Mitglieder und ihre Partner sowie alle Freunde und Förderer am Samstag, den 7. Dezember 2013 um 14.00 Uhr in die Gaststätte „**Zum Roten Ochsen**“ recht herzlich ein. Dieses Jahr haben wir wieder eine Tombola mit vielen schönen Preisen für unsere Gäste vorbereitet.

Für das leibliche Wohl in Form von Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Die Vorstandschaft freut sich auf Ihre rege Teilnahme.

- Die Vorstandschaft -

Ihr Ansprechpartner beim VdK OV-Östlicher Schurwald:

Hanspeter Steeb
Rosensteinstr. 26
73098 Rechberghausen
Tel. 07161/57192

Kirchliche Mitteilungen**Katholische Kirchengemeinden****Rechberghausen - Wäschenbeuren****Pfarrbüro Rechberghausen**

Pfarrer Bernhard Schmid
Kath. Pfarramt, Lorcher Str. 40, 73098 Rechberghausen,
Tel. 07161/95343-0, Fax 07161/95343-20
E-Mail: pfarramt@kath-kirche-rechberghausen.de

Bürozeiten: Montag 15 Uhr – 17 Uhr, Mittwoch bis Freitag 9 Uhr – 11 Uhr oder nach Vereinbarung. Dienstag geschlossen!

Mobilfunk-Notfallnummer: 0160/95557839

In dringenden seelsorgerlichen Fällen oder im Trauerfall können Sie diese Nummer anrufen.

Mittwoch, 4. Dezember

7.45 Uhr Schülertagesdienst ev. Kirche Rechberghausen
18.30 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren
19.00 Uhr Rorate in Wäschenbeuren
19.30 Uhr Probe Kirchenchor kath. Gemeindeg. Rechbergh.

Donnerstag, 5. Dezember

9.00 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren
18.15 Uhr Anbetung in Rechberghausen
19.00 Uhr Rorate in Rechberghausen, Fürbitte für Anna Stroh, Marie Baier, Eugenie Ampßler, Erich Binder sowie Hermine und Karl Luksch
19.45 Uhr Bibelkreis in Rechberghausen

Freitag, 6. Dezember – Hl. Nikolaus

6.00 Uhr Rorate in Wäschenbeuren, anschließend Frühstück im katholischen Gemeindehaus
6.30 Uhr Rorate in Rechberghausen, anschließend Frühstück im Schwesternhaus
17.15 – 18.45 Uhr Gruppenstunde Pfadfinder im Schwesternhaus in Rechberghausen
19.00 Uhr Kreuzweg in Wäschenbeuren
19.30 Uhr Freitag-Abend-Treff im Schüle Rechberghausen

Samstag, 7. Dezember

8.00 Uhr Morgenlob in der Kirche Rechberghausen
19.00 Uhr Hl. Messe in Adelberg. **Mitfahrgelegenheit bitte bei Herrn Hirsch, Tel. 07166/445 erfragen.**
18.30 Uhr Rosenkranz in Birenbach
19.00 Uhr Hl. Messe mit den Erstkommunionfamilien in Birenbach

Sonntag, 8. Dezember – Zweiter Adventssonntag

8. Dezember 2013

Zweiter Adventssonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 11,1-10

2. Lesung: Römer 15,4-9

Evangelium: Matthäus 3,1-12



» In jenen Tagen trat Johannes der Täufer auf und verkündete in der Wüste von Judäa: Kehrt um! Denn das Himmelreich ist nahe. Er war es, von dem der Prophet Jesaja gesagt hat: Eine Stimme ruft in der Wüste: Bereitet dem Herrn den Weg! Ebnet ihm die Straßen! «

9.30 Uhr Hl. Messe mit den Erstkommunionfamilien in Rechberghausen, anschließend Kirchenkaffee im Schwesternhaus

9.30 Uhr Kinderkirche in Rechberghausen **entfällt!**

9.30 Uhr Hl. Messe in Wäschenbeuren

9.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus Wäschenbeuren

11.00 Uhr Hl. Messe in Wangen

11.00 Uhr Kindergottesdienst in Wangen

13.30 Uhr Rosenkranz in Birenbach

18.00 Uhr Adventskonzert in Birenbach

Montag, 9. Dezember

9.00 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren

19.00 Uhr Feierliche Andacht zum Hochfest Mariä Empfängnis in Wäschenbeuren

19.00 Uhr Bibelabend in Rechberghausen

Dienstag, 10. Dezember

9.00 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren

12.15 Uhr „12Uhr Mittags“-Gebet in Rechberghausen

14.00 Uhr Seniorencafé in Rechberghausen

16.30 Uhr Hl. Messe im Kardinal Kasper Haus in Wäschenbeuren

17.00 Uhr Gottesdienst im Alexanderstift in Rechberghausen

18.00 Uhr Marienlob in Börtlingen

18.30 Uhr Rosenkranz in Birenbach

Mittwoch, 11. Dezember

7.45 Uhr Schülertagesdienst kath. Kirche Rechberghausen

18.30 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren

19.00 Uhr Rorate in Wäschenbeuren

19.30 Uhr Probe Kirchenchor kath. Gemeindeg. Rechbergh.

Vorschau**Samstag, 14. Dezember**

19.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Börtlingen

19.00 Uhr Hl. Messe in Birenbach

Sonntag, 15. Dezember – Dritter Adventssonntag

9.30 Uhr Hl. Messe mit den Erstkommunionfamilien in Wäschenbeuren

9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Rechberghausen

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Maitis

11.00 Uhr Hl. Messe in Wangen

Nächster **Taufsonntag** ist am 5. Januar 2014 in Wäschenbeuren und am 26. Januar 2014 in Rechberghausen.

„Zwölf Uhr Mittags“ – ein Ausstieg auf Zeit

Es ist zwölf Uhr mittags, ein normaler Arbeitstag in Rechberghausen, mitten im Städtchen.

Während draußen eine hektische Betriebsamkeit herrscht, lässt sich im Inneren der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt Ruhe finden. Die Mitarbeiter/-innen des kath. Pfarramtes sorgen für einen „Ausstieg auf Zeit“. Ruhige Musik, Gedanken, Gebete unterstützen besinnliche Minuten jeden Dienstag in der Mittagspause im Chorraum der Kirche um **zwölf Uhr fünfzehn**.

**Krabbelgruppe**

montags: 10 – 11 Uhr Krabbelgruppe für Kinder zwischen 12 und 16 Monaten im kath. Gemeindehaus Rechberghausen.

donnerstags: 10 – 11.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder, die zwischen Mai und November 2012 geboren sind.

Kontakt für beide Gruppen über das katholische Pfarramt Rechberghausen, Tel. 07161/953430

Umfrage von Papst Franziskus

Ab kommenden Freitag ist der Fragebogen des Papstes zu Ehe und Familie in einer aufbereiteten Form auf unserer Internetpräsenz www.drs.de eingestellt. Die Katholikinnen und Katholiken unserer Diözese können ihn dann online ausfüllen und per Mausclick absenden. Einsendeschluss ist Dienstag, 10. Dezember 2013.

Der Papst hatte einen Fragebogen zur Vorbereitung einer außerordentlichen Bischofssynode im Oktober 2014 zum Thema Ehe und Familie verbreiten lassen. Die Fragen wurden vom Familienbund der Katholiken in Bayern in eine leichter verständliche Form gebracht und von der Online-Redaktion der Diözese für Rottenburg-Stuttgart angepasst. Die Deutsche Bischofskonferenz sammelt alle beantworteten Fragebögen und erstellt eine Zusammenfassung. Sie ist Grundlage für die Beratung der Bischöfe im Ständigen Rat im Januar. Die dann verabschiedete Fassung wird laut Deutscher Bischofskonferenz veröffentlicht. Bis Ende Januar sollen die Antworten aus der ganzen Welt dann in Rom vorliegen. Dort werden sie analysiert und dienen der Bischofssynode im kommenden Jahr als Arbeitsbasis.

Der Fragebogen ist ab Freitag direkt zu erreichen unter www.drs.de/initiativen/papstumfrage.de.

Ihr Bischof Gebhard Fürst

Adventskonzert der katholischen Kirchengemeinde Wäschenbeuren in der Wallfahrtskirche in Birenbach

Am Sonntag, den 8. Dezember 2013 findet das traditionelle Adventskonzert der katholischen Kirchengemeinde in der Wallfahrtskirche statt. Unter dem Motto „Adventliche Orgelmusik in der Wallfahrtskirche“ gestalten unsere Organisten Caroline Schwab, Christoph Maaßen und Werner Singer das Konzert mit Werken u. a. von N. Bruhns, N. Clerambeault, J. S. Bach, L. Boellmann, N. Lemmens, J. Levebure-Wely, C. Daquin.

Beginn ist um 18 Uhr, der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten!

Orgelprojekt Wäschenbeuren

Am Samstag, 7. Dezember 2013 findet in Maitis von 12 bis 18 Uhr der traditionelle Weihnachtsmarkt statt. Auch die katholische Kirchengemeinde wird mit einem Stand vertreten sein. Für unser Orgelprojekt backen wir **frische Apfelkuchle**. Dazu gibt es Glühwein, Kaffee mit Schuss.

Ganz herzliche Einladung! Bitte besuchen Sie unseren Stand und unterstützen Sie so das Orgelprojekt.

Der Orgelförderkreis

Da steckt doch mehr dahinter... – Bibelabend für Neugierige

Der Advent ist die Zeit des Wartens: warten auf den Messias, warten auf Rettung, warten auf das Wiederkommen Jesu... Was verbirgt sich tatsächlich hinter diesem Warten? Worauf warteten die Menschen des Alten Testaments? Worauf warteten die ersten Christen? Was bedeutet der Begriff „Messias“? Auf dem Hintergrund dieser Fragen werden wir uns mit einigen adventlichen Texten beschäftigen.

Montag, 9. Dezember 2013 um 19 Uhr im KAB-Stüble des katholischen Gemeindehauses Rechberghausen.

Pastoralreferentin Agnes Steinacker-Hessling



Seniorencafé Rechberghausen

Liebe Freunde des Seniorencafés!

Am Dienstag, 10. Dezember 2013 treffen wir uns zu unserer Advent- und Weihnachtsfeier. Mit Riesenschritten gehen wir auf Weihnachten zu. Deshalb möchten wir ein paar Stunden innehalten und uns einstimmen mit Harfenklängen, weihnachtlichen Liedern und Gedichten. Dazu laden wir auch Freunde und Bekannte herzlich ein! Wir beginnen um 14 Uhr im Michaelsaal in Rechberghausen. Wer abgeholt werden will, bitte bei Frau Doll, Tel. 52284, anrufen.

G. Doll mit Team



Mittagessen - Allein zu Hause? Nein - danke!

Zu unserem letzten gemeinsamen Mittagstisch in diesem Jahr und noch vor Weihnachten dürfen wir einladen auf Mittwoch, 18. Dezember 2013, um 12 Uhr, in den St.-

Michael-Saal des katholischen Gemeindehauses Rechberghausen, Hauptstraße 7. Unsere Räume öffnen wir bereits um 11.30 Uhr.

Auf dem Speiseplan stehen Sauerbraten, Rotkohl und Weckknödel. Selbstverständlich ist ein Nachtsch. Dies alles und ein Getränk Ihrer Wahl servieren wir Ihnen für den Preis von 5 EUR. Sie sind herzlich eingeladen!

Wir müssen disponieren und daher bitten wir um Ihre Anmeldung bis spätestens Montag, 16.12.2013, 17 Uhr, bei Frau Anita Doll unter der Telefon-Nr. 07161/52962. Sollten Sie nicht gehfähig sein, ist dies kein Hinderungsgrund für Ihr Kommen. Wir bringen Sie hin und auch wieder zurück. Fragen Sie auch hier bei Frau Doll an.

Als kleines i-Tüpfelchen unseres Mittagessens haben sich Klaus Wuckelt und Dietmar Gaugele bereit erklärt (beide vom Schloßhof-Trio und in Rechberghausen wohl bekannt), uns vor und nach dem Essen mit einem kleinen Melodienreigen zu erfreuen. Wir danken schon im Voraus dafür.

Unser Team freut sich auf Ihr Kommen!

Ihr Krankenpflegeverein St. Michael Rechberghausen e.V.



Spendenaktion zur Renovierung der Wallfahrtskirche „Zur schmerzhaften Muttergottes“ in Birenbach

Zum Erhalt unserer Wallfahrtskirche, als Gotteshaus einer aktiven, lebendigen Kirchengemeinde und Kulturdenkmal mit langer und wechselvoller Ge-

schichte ist die Kirchengemeinde auf die Unterstützung aller Mitchristen, Bürgerinnen und Bürger angewiesen. **Für Ihre Spende ein herzliches Vergelt's Gott!**

Kontoverbindung: Kath. Kirchenpflege Wäschenbeuren, KSK Göppingen, BLZ 610 500 00, Konto 28439. Sie erhalten auf Wunsch eine Spendenbescheinigung!

Mit Christus Brücken bauen

99. Deutscher Katholikentag Regensburg

vom 28. Mai – 1. Juni 2014

Wir fahren hin!

Vom 28. Mai bis zum 1. Juni 2014 findet der 99. Deutsche Katholikentag in Regensburg statt, einer der ältesten Städte Deutschlands mit reichem geistlichem und kulturellem Erbe. Mit über 1.000 Einzelveranstaltungen stellen das Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) und die gastgebende Diözese Regensburg ein vielseitiges Programm auf die Beine.

Brücken der Begegnung und des Austauschs

Denn gemäß dem Leitwort „Mit Christus Brücken bauen“ steht der 99. Deutsche Katholikentag im Zeichen des Brückenbaus: Austausch, Begegnung, Verbindung zu Christen in Deutschland und der Welt, zu den Kirchen im Nachbarland Tschechien, den Gläubigen aus Mittel- und Osteuropa sowie zu Menschen, die der Kirche eher fern stehen. Jeder ist willkommen, unabhängig von Alter, Status und Weltanschauung. Seien Sie mit dabei, wenn Regensburg dieses Fest des Dialogs und des Glaubens feiert: Sie sind herzlich eingeladen!

Unser Service für die Region Stuttgart: Wir fahren Sie mit dem Bus direkt bis zum Hotel, das Sie bei uns buchen können! Zustiegemöglichkeiten werden in Göppingen, Esslingen, Waiblingen, Stuttgart, Ludwigsburg sein. Wir haben für Sie Einzelzimmer, Doppelzimmer und 3-Bett-Zimmer in Lappersdorf (ca. 8 km vor Regensburg entfernt) vorreserviert. Die Kosten für Busfahrt, Unterbringung und Dauerkarte liegen bei ca. 250 – 300 EUR.

Anmeldeschluss: 14. März 2014 beim Kath. Dekanat Göppingen-Geislingen, Ziegelstraße 14, 73033 Göppingen.

Tel. 07161/96336-10, Fax 07161/96336-40 oder

E-Mail info@kath-dekanat-gp.gs.de.



Gemeinsame Veranstaltung der evang. und kath. Kirchengemeinde Sterbe- und Trauerbegleitung in unserer Seelsorgeeinheit

Seit einigen Jahren gibt es in unserer Pfarrgemeinde ehrenamtlich arbeitende Sterbe- und Trauerbegleiterinnen, die vom Förderverein Hospizbewegung in Seminaren für diesen Dienst vorbereitet wurden. Wenn Schwerstkranke sich wünschen, daheim in der vertrauten Umgebung sterben zu dürfen, ist das für die Angehörigen oft eine große Herausforderung. Wenn Sie diesen letzten Wunsch erfüllen möchten, brauchen Sie das nicht alleine zu bewältigen, unsere Sterbebegleiterinnen bieten Unterstützung an. Nähere Informationen erhalten Sie im katholischen Pfarramt Rechberghausen, Tel. 07161/95343-0, Hinweise und Adressen unter www.gute-trauer.de.

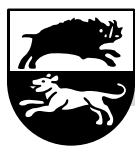
Rechberghausen

Mittwoch, 4. Dezember

7.45 Uhr Schülertagesdienst ev. Kirche Rechberghausen

Mittwoch, 11. Dezember

7.45 Uhr Schülertagesdienst kath. Kirche Rechberghausen



Adelberg

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinderatssitzung

Adelberg, den 5. Dezember 2013

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am

**Donnerstag, den 12. Dezember 2013
um 20.00 Uhr im Sitzungssaal
des Rathauses, Vordere Hauptstr. 2**

statt.

Öffentlich:

1. Bekanntgaben
2. Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Adelberg:
Kauf oder Miete?
3. Verschiedenes

Die Einwohnerschaft wird hierzu eingeladen.

Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche zum Geburtstag gelten am:

- | | |
|-------------------|---|
| 05. Dezember 2013 | Frau Maria Ester
zum 76. Geburtstag, |
| 10. Dezember 2013 | Frau Elisabeth Parg
zum 73. Geburtstag, |
| 11. Dezember 2013 | Herrn Günther Schiele,
zum 83. Geburtstag. |

Den Jubilarinnen und dem Jubilar wünschen wir alles Gute und viel Gesundheit.

Unsere Glückwünsche gelten auch allen Jubilarinnen und Jubilaren, die eine Veröffentlichung an dieser Stelle nicht wünschen.



Freiwillige Feuerwehr

Samstag, 07.12.2013, 19.30 Uhr
Kameradschaftsabend ges. Wehr und Altersabteilung

Jugendfeuerwehr

Samstag, 07.12.2013, 19.30 Uhr Kameradschaftsabend
Dienstag, 10.12.2013, 19.00 Uhr Übung

Mitteilungen der Gemeinde

Standesamt

Goldene Hochzeit

Zum besonderen Fest der Goldenen Hochzeit wünschen wir am 06. Dezember 2013 den Eheleuten Heinz Dieter Cammerer und Ida Cammerer, geb. Rupflin, Kirchstr. 1 einen schönen Festtag, beste Gesundheit und noch viel gemeinsam verbrachte Zeit.

Daiber in Adelberg

Aus gegebenem Anlass weise ich darauf hin, dass unser Lebensmittelhändler in Adelberg **keine Schließung** plant! Anders lautende Aussagen entbehren jeglicher Grundlagen. Es grüßt Sie

Ihre Bürgermeisterin
Carmen Marquardt

Unterbringung von Asylbewerbern in Adelberg

Aufgrund der derzeitigen Zugangssituation muss der Landkreis Göppingen davon ausgehen, dass er in den nächsten zwölf Monaten 600 Personen unterbringen muss. Da die Standortgemeinden Göppingen, Eislingen und Ebersbach derzeit weit über dem "Soll" belastet sind, sollen die Flüchtlinge auf die verbleibenden Städte und Gemeinden des Landkreises verteilt werden. Für die Gemeinde Adelberg bedeutet dies, dass 6 Flüchtlinge unterzubringen wären. Adelberger Bürger/-innen, die eine

Wohnung bzw. Haus

besitzen und dieses dem Landkreis zur

längerfristigen Vermietung

(5-10 Jahre) zu einer ortsüblichen Miete zur Verfügung stellen möchten, werden gebeten, sich im Rathaus unter

Tel. 07166/9101115

zu melden.

Vielen Dank im Voraus!

C. Marquardt
(Bürgermeisterin)

Schurwald-VHS Außenstelle Adelberg

Eislaufen für Kinder in den Weihnachtsferien UK302ADE11 und 12

Eislaufen aber sicher! Eislaufen macht Spaß, aber auf die richtige Technik zum sicheren Laufen auf dem Eis kommt es an. Damit Ihr sicher und verletzungsfrei auf dem Eis laufen könnt, lehrt Euch unsere erfahrene Dozentin Frau Scheid-Jeebe die richtige Technik. Also, schnell anmelden und gemeinsam Eislaufen und Spaß haben!

Es finden zwei Kurse statt, jeweils von Fr., 27.12. -

So., 29.12.2012 zu folgenden Zeiten:

Kurs I: 10.15 - 11.00 Uhr

Kurs II: 11.15 - 12.00 Uhr

Eislaufen für Erwachsene US302ADE11

Nicht nur für die wartenden Mamas und Papas gedacht, sondern für alle Erwachsene, die ihre Eislaufkünste wieder aufbessern oder ihnen den „letzten Schliff“ geben wollen. Der Kurs findet statt von Fr., 27.12. - So., 29.12.2012 von 12.15 - 13.00 Uhr.

Anmeldungen sind möglich bis zum 20.12.2013 im Rathaus Adelberg, Frau Steeb, Telefon: 07166- 910 11 13 oder per mail: c.steeb@adelberg.de.



Weihnachtsgrüße aus Adelberg

Versenden Sie Adelberger Weihnachtsgrüße.
Karten (inkl. Umschlag) erhalten Sie im Rathaus, Zi. 2.

☆☆☆☆☆☆



Adelberg

Rathaus
Freitag, 20. Dez. 2013

Das Kinomobil zeigt

15.00 Uhr 2,50 Euro

Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel

Ben fühlt sich in dem neuen Ort nicht wohl. Seine Mutter hat mit der Eröffnung ihres Schokoladenladens alle Hände voll zu tun und Charlotte, die Nachbarin, scheint eine Zicke zu sein. Aber dann fällt plötzlich Niklas Julebuk, der letzte echte Weihnachtsmann vom Himmel. Er, der wahre Kinderwünsche erfüllen kann, ist auf der Flucht vor Waldemar Wichteltod und dessen Armee von Nussknackern. Gemeinsam stürzen sie sich in ein wildes Abenteuer mit unsichtbaren Rentieren, die trotzdem fliegen können, frechen Kobolden und zauberhaften Weihnachtsengeln. Doch Vorsicht: Mit Waldemar Wichteltod ist nicht zu spaßen!



Stimmungsvoller, unterhaltsamer und besinnlicher Weihnachtsfilm

Deutschland 2011 Länge: 107 Min.

FSK: o. A. Altersempfehlung: ab 6 J.

20.00 Uhr 4 Euro

Hitchcock

Er heimste als wohl bekanntester Regisseur der Filmgeschichte die Lorbeeren ein, während sie stets still im Hintergrund blieb: Alma, seine Ehefrau. Das war die Rollenverteilung beim Ehepaar Hitchcock. Dabei sagte Alfred selbst über Alma, sie sei sein wichtigster Mitarbeiter und für Schnitt, Drehbuch, Kindererziehung und Küche zuständig. „Hitchcock“ zeigt vordergründig die Entstehung von „Psycho“, entwickelt sich aber zu einem Ehe-Drama mit äußerst trockenem Humor. Pointiert, mit geistreichen Dialogen, gespielt von einem großartigen Anthony Hopkins. Ein wahrer Filmgenuss auch für Zuschauer, die noch nie einen Film von Alfred Hitchcock gesehen haben."



Genialer Film über den Gruselmeister und seine Arbeit am Kult-Schocker "Psycho"

USA 2012 Länge: 98 Min.
Regie: Sasha Gervasi
FSK: ab 12 J.

MFG Filmförderung
Baden-Württemberg

ABFALL-ABC



ALTPAPIERSAMMLUNG

Nächster Termin:

Samstag, 14. Dezember 2013

GELBER SACK

(Wenn der gelbe Sack nicht abgeholt wurde, rufen Sie bitte an

Tel. 0800-664 57 21, Fa. Alba)

Mittwoch, 18. Dezember 2013

HAUSMÜLLABFUHR

(Wenn der Mülleimer nicht geleert wurde, rufen Sie bitte an unter Tel. 07161/202-7710, Abfallwirtschaftsbetrieb)

Freitag, 06. Dezember 2013

Hausmüll bitte ab 6.00 Uhr bereitstellen!

FETZER-PAPIERTONNE

Donnerstag, 27. Dezember 2013

GRÜNMASSE

Die nächste Abholung findet wieder im Jahr 2014 statt.

ÖFFNUNGSZEITEN DES WERTSTOFFHOFES

Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr

Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

PROBLEMMÜLL

Die nächste Sammlung findet wieder im Jahr 2014 statt.

SCHROTTABFUHR

Die nächste Abfuhr findet wieder im Jahr 2014 statt.

SPERRMÜLL

Nur noch auf Anforderung. Anforderungskarten liegen dem Müllgebührenbescheid bei.

Das neue Abfall-ABC ist da

Von 12. bis 20. November 2013 fand die Verteilung der Abfall-ABC-Broschüren im Landkreis statt. In dem Heft finden Sie neben Tipps zur Abfallentsorgung und -verwertung alle Abfuhr- und Sammeltermine sowie Öffnungszeiten und Adressen der Entsorgungseinrichtungen.

Wer kein Abfall-ABC erhalten hat, kann sich im Rathaus ein Exemplar abholen oder unter www.awb-gp.de herunterladen.



Nach dem Film gibt es eine Bastelaktion für die kleinen Zuschauer!

(Die Aktion dauert etwa 30 - 40 Minuten und ist im Eintrittspreis enthalten!)

Gefunden wurde

1 Herrenschal (Sommerweg)

TÜV-Schlepperaktion

Wie in den vergangenen Jahren üblich, wird auch in diesem Jahr durch den TÜV Service Center Göppingen die technische Überprüfung (Hauptuntersuchung) der landwirtschaftlichen Zugmaschinen gemäß § 29 STVZO in unserem Ort durchgeführt.

Im Rahmen dieser Sonderaktion können auch einachsige Anhänger ohne Bremse vorgeführt werden.

Termin: Samstag, 14. Dezember 2013
von 8.00 - 12.00 Uhr

Prüfplatz: Parkplatz (ehem. Wellenhallenbad) Adelberg

Bücherei Bücherwurm Adelberg



Hallo liebe Bücherfreunde,

am morgigen Freitag feiern wir den Tag des heiligen Nikolaus.

Die Kinder freuen sich und stellen/hängen eifrig ihre Stiefel und Socken heraus, damit sie vom heiligen Nikolaus ordentlich gefüllt werden.

Aber wer war eigentlich der heilige Nikolaus? Denn dass es ihn tatsächlich gegeben hat, wissen mittlerweile viele Menschen.

Er lebte vor vielen Jahren als **Bischof** in der Stadt **Myra** in der heutigen Türkei. Er war sehr fromm und war dafür bekannt, dass er Menschen, die in Not waren, half.

Nikolaus wurde um das Jahr **280** (das ist nicht genau belegt) in einer reichen Familie der Stadt Patra, in der Südtürkei geboren. Patra ist 60 Kilometer von der späteren **Bischofsstadt Myra** entfernt. Dort war Nikolaus Bischof. Seine Eltern hatten ihn im **christlichen Glauben** erzogen. Als sie starben, hinterließen sie Nikolaus ein **großes Vermögen**. Damit konnte er den **Armen helfen**.

Bischof Nikolaus starb im Alter von **90 Jahren** und wurde in Myra begraben. Nach seinem Tod wurde er überall **verehrt** und als **Heiliger** erklärt. Im Jahr 1087 wurden die Gebeine aus dem Grab **gestohlen** und nach **Italien** gebracht. Dort liegen sie noch heute. Viele Menschen besuchen sein Grab in **Bari**.

(Quelle: wikipedia)



*Allen großen und kleinen Freunden der
Bücherei eine wunderschöne Adventszeit*

Willi Bücherwurm und das
Team der Bücherei

**Pssst: Unsere Öffnungszeiten sind immer
donnerstags von 16 bis 18 Uhr!
Nicht vergessen!!!**

Schule und Kindergarten

Kindergarten Pusteblume



Ist der Nikolaus schon unterwegs?



Einige Kindergartenkinder machten sich bei winterlichen Temperaturen mit ihren Erzieherinnen auf die Suche nach den Spuren vom Nikolaus.



Ob er wohl mit seinem Rentierschlitten schon im Wald rund um Adelberg angekommen ist? Oder kommt er erst in der Nacht? Viele Fragen wollten beantwortet werden und tatsächlich wurde ein kleines rotes Stoffstück gefunden. Da waren sich alle Kinder einig: "Das ist vom Nikolausmantel oder von seiner Mütze." Aufgeregt wurde weiter gesucht. Selbst der große Berg wurde erklimmt um eine bessere Sicht zu haben, falls der Nikolaus schon zu sehen wäre. Und tatsächlich, da glitzerte doch was am Wegesrand. Jetzt war es allen Kindern klar, im Sack muss ein kleines Loch sein, wo kleine Schokoladenkugeln rauspurzeln.

Gefunden haben wir den guten Mann leider nicht, aber jedes Kind hat eine kleine süße Spur entdecken können. Na, da müssen wir wohl noch eine Nacht schlafen bis er zu uns kommt.

Wir wünschen auf diesem Weg allen Familien einen schönen Nikolaustag und eine schöne Adventszeit.

Das Pusteblumenteam

EIN HERZLICHES „DANKESCHÖN“



...möchten wir all denen sagen, die uns beim Waffelverkauf am Erlebniswochenende auf der Mittelmühle unterstützt haben. Insbesondere danken wir allen Mitwirkenden, Teigspendern, den Helfern beim Verkauf und allen, die beim Auf- und Abbau kräftig mitgeholfen haben. Der Erlös kommt wieder ganz unseren Kindergartenkindern zu Gute.

Der Elternbeirat

Interessantes

Verein Mensch Natur e.V. informiert



Der gemeinnützige Verein Mensch Natur e.V. setzt sich für die Erhaltung der Erholungsfunktion unbebauter Natur- und Kulturlandschaften, den Schutz des Lebensraumes und Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen von Menschen, Tieren und Pflanzen ein.

Aktuelles: Stadtwerke Schorndorf machen Ernst

Das Waldgebiet um das ehemalige Munitionsdepot zwischen Wangen und Unterberken soll Standort für zunächst sechs Windkraftanlagen werden.



Zum ersten Mal tritt damit ein potentieller Investor bei Adelberg an die Öffentlichkeit. Die Stadtwerke Schorndorf (zusammen mit weiteren Unternehmen) bewerben sich zurzeit um den Zuschlag für dieses Gebiet.

Bereits im Dezember 2013 beginnen dazu die Windmessungen mit einem Laser-Gerät, das keinen Mast benötigt. Damit soll die Zeit bis zur Verabschiedung des Regionalplanes zum Ausbau der Windkraft (geplant bereits 2014) genutzt werden, um schnellstmöglich mit dem Bau zu beginnen.

Nach unseren Informationen wurde den Mietern und Pächtern der Lagerplätze am ehemaligen Munitionsdepot schon vor 3 Monaten, also bereits im September 2013 gekündigt.

Welche Folgen werden die Maßnahmen für uns Adelberger haben?

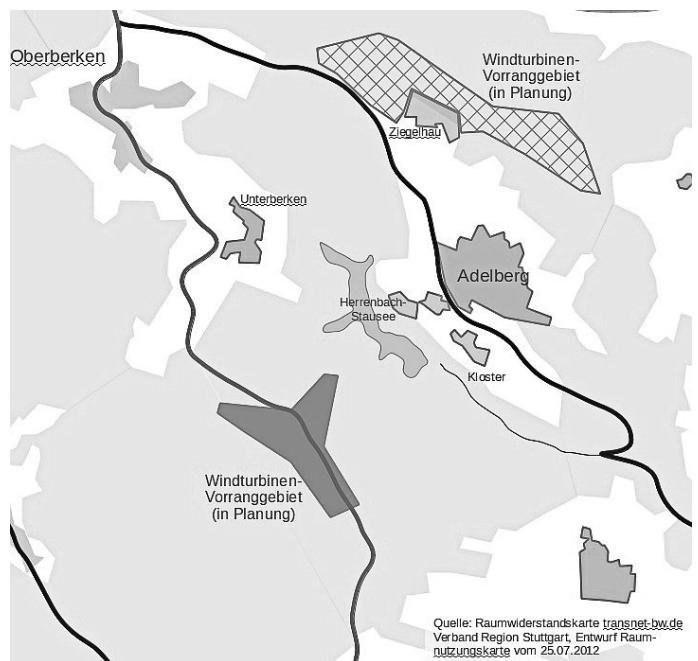
Direkt betroffen ist davon der Herrenbach-Stausee, das Wohngebiet „Unterer Wasen“ und das Kloster. Von hier aus gesehen steht in den Nachmittags- und Abendstunden, je nach Jahreszeit, die Sonne hinter den Rotoren. Und das bedeutet, dass wir durch sie den Schattenschlag (ständiges Flackern wie in der Disco!) bekommen werden. Übrigens ist lt. Gesetz eine halbe Stunde Schattenschlag pro Tag an 14 Tagen im Jahr an ihrem Haus und Garten zulässig!

Aber auch vom Dorf Adelberg aus ist die „Rotorenwand“ mit ihren nachts hell blinkenden Sicherheitsleuchten zu sehen, denn die geplanten Anlagen sind mit 200 m Gesamthöhe ca. dreimal so hoch wie die Masten einer 380-kV-Trasse!

Der Neustart des Montemaris und des Campingplatzes ist gescheitert. Sollte Adelberg auch noch das Prädikat „staatlich anerkannter Erholungsort“ aberkannt bekommen, verlieren wir ein wichtiges Argument gegen die Umzingelung durch Windkraftanlagen. Unser Adelberg wird von den Maschinen im Süden und im Norden umrahmt werden!

Wenn Sie sich der Meinung anschließen können, dass unser Lebensraum nicht Energiezwerge geopfert werden soll, und das sind Windkraftanlagen nachweislich, dann nutzen Sie die Möglichkeit, unsere Petition für eine überlegte und nachhaltige Energiewende zu unterschreiben.

Auf unserer Internetseite www.mensch-natur-bw.de finden Sie weitere Informationen und Simulationen der Planungen der Region Stuttgart. Hier können Sie unsere Petition online unterschreiben oder Unterschriftenlisten zum Auslegen herunterladen.



Robert Jachmann
für die Gruppe Adelberg vom Verein Mensch Natur e.V.
Email: adelberg@mensch-natur-bw.de

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Kirchengemeinde Adelberg



Wochenspruch:

Steht auf und erhebt eure Häupter,
weil sich eure Erlösung naht.

Lukas 21,28

Sonntag, den 8. Dezember 2013 – 2. Advent –

10.00 Uhr Gottesdienst in der Dorfkirche mit Pfr. Michael Hagner Kollekte: Dorfkirche

10.00 Uhr Kinderkirche direkt im Gemeindehaus – Probe Krippenspiel

10.00 Uhr Krabbeltreff für Eltern mit Babys bei der Live-Übertragung des Gottesdienstes ins Gemeindehaus

14.00 – 16.00 h ist die Ulrichskapelle für Besucher und Gäste geöffnet. Den Kalender für die Ulrichskapelle führt Frau Wolf, Tel. 90 13 50.

Besondere Veranstaltungen:

Konfirmanden: Nächster Unterricht ist am Mittwoch, 11.12.2013 um 16.00 h im Gemeindehaus.

Katholische Messe: am Samstag, 07.12.2013 um 19.00 Uhr in der Ulrichskapelle.

Goldene Hochzeit: am Freitag, 06.12.2013, feiert das Ehepaar Dieter und Ida Cammerer das Fest der Goldenen Hochzeit.

Wir gratulieren und wünschen dem Jubelpaar auch weiterhin Gottes Segen!

Zur **Frauenrunde** treffen wir uns am 10.12.2013 um 14.00 Uhr im evang. Gemeindehaus.

Spenden und Projekte:

Adelberger Beitrag 2013

Projekt 1: Dorfkirche 1x 200,- Euro, 1x 70,- Euro, 4x 50,- Euro

Projekt 2: Jugendstiftung 1x 100,- Euro, 1x 70,- Euro

Projekt 3: „Wo am Nötigsten“ 1x 70,- Euro

Spende für die Jugendarbeit: 1x 100,- Euro

Allen Gebern ein herzliches Dankeschön!

Stunde der Besinnung

Der 10. Dezember kreist um „Johannes den Täufer – den Wegbereiter des Herrn.“ Wo liegen die Stolpersteine?
Am 17. Dezember drückt Maria ihre „nahe Freude in ihrem Lobgesang“ aus. Wer freut sich mit?
Mit Ihnen gehen diesen Weg im Advent

Susanne Schurr, Pfrin i. R.
Carmen Stähle-Rudolph, Dipl. Soz.-Päd.
Eckhard Rudolph, Pfarrer i. R.

Kirchengemeinderatswahl und Wahl der Landessynode

Das Ergebnis der Wahlen vom 1.12.2013

Kirchengemeinderat

Günther Schmid – 216 Stimmen
Anja Nonnenmacher – 355 Stimmen
Ekkehard Köhler – 152 Stimmen
Gerhard Stähle – 282 Stimmen
Annette Schanbacher – 384 Stimmen
Wahlberechtigte: 826 Personen
Wähler: 288 Personen
Wahlbeteiligung: 34,86 %

Synodale:

Annliese Maier – 179 Stimmen
Werner Stepanek – 150 Stimmen
Anita Gröh – 134 Stimmen
Beate Keller – 202 Stimmen
Pfr. Frieder Dehlinger – 76 Stimmen
Pfr. Michael Schneider – 165 Stimmen
Wahlberechtigte: 826 Personen
Wähler: 262
Wahlbeteiligung 31,71 %

Der alte und der neue Kirchengemeinderat bedanken sich herzlich für die Wahlbeteiligung.
Vielen Dank auch, dass Sie so zahlreich unser Wahlcafé besucht haben.

Regelmäßige Veranstaltungen

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die angegebenen Personen:

Chor/Musik

Kirchenchor, Donnerstag, 19.45 h, Gemeindehaus, (in den „geraden“ Monaten in Oberberken im Gemeindehaus)
Leitung Frau Hradecky khgd182 @googlemail.com
Kinderchor I: Kindergarten bis 1. Klasse, Donnerstag 14.15 h, Gemeindesaal Oberberken, Frau Riehle
Kinderchor II: ab Klasse 2 und 3, Donnerstag 15.00 h, Gemeindesaal Oberberken,
Jugendchor: ab Klasse 4, Donnerstag 15.45 – 16.35 h, Gemeindesaal Oberberken,
Musikteam (von Trompete über Schlagzeug/Klarinette bis zur Orgel ...) Horst Scholz Tel. 07166-415
Posaunenchor, Dienstag, 20.00 h, Oberberken, Gemeindehaus, Info: G. Dannenhauer, Tel. 07181/3829.

Krabbelkreise

Krabbelkreis ab 6 Monaten, Di 9.30-10.30 h
mit Fr. Carmen Tischer, Tel.201010

Krabbeltreff, ab 0 bis ca. 4 Jahre sonntags von 10.00 h bis 11.00 h im Gemeindehaus, UG mit TV-Übertragung des Gottesdienstes für die Eltern. Parallel Kindergottesdienst.

Kinder- und Jungschararbeit im Gemeindehaus, UG:
Kindergottesdienst für Kinder ab ca. 5 Jahre im Gemeindehaus, UG, Sankt Kirchtteam Frau Susanne Regelmann, Tel. 1325, susanneregelmann@vr-web.de

Bubenjungschar II, Klasse 3-5, Fr 17.00-18.30 h,
Ken Blankenhorn, Philipp Stähle, Tel. 1301,
Mädchenjungschar Klasse 1-4, Mo. 17.30 h, Jessica Spindler, Lena Schanbacher, Annika Scheuermann

Konfirmanden und Jugendliche
Konfirmandenunterricht mittwochs, 16.00 -17.30 h, Gemeindehaus OG, Tel. 361, pfarramt.adelberg@online.de.

Offener Jugendtreff im Jugendhaus Oberberken: Freitag 18.30 h ...bis 22.30 h, Jugendhaus Säle, Untere Straße, Daniela Fritz, Tel. 07181- 931643.

Hauskreise/Erwachsenenbildung

Bibelstunde der SV, Bibelauslegung, Mittwoch 20.00 h, Gemeindehaus Untergeschoss, Dieter Jäschke, Tel. 07181-62883, Gemeindebuero@sv-schorndorf.de.

Hauskreis am Montag 20.00 h, Thema: Der Prophet Amos, im Gespräch reihum zu Hause,

Anja Nonnenmacher: Tel. 251013,anja@nonnies.de

Hauskreis am Dienstag 20.00 h, Thema: Ich lebe gern, im Gespräch reihum zu Hause Ekkehard Köhler: Tel. 375, e.koehler@die-apis.de.

Frauenrunde, 1x monatlich, 2. Dienstag j.M. 14.00 h Kaffee und Themen, Ausflüge und Gespräche, Gemeindehaus UG, Frau Ruth Bühler, Tel. 800 und Frau Brennich, Tel. 224.

Frauenfrühstück, Weltgebetstag, 2x jährlich, Bewirtung, Referat, Gesprächsrunde. Nach Absprache, im Saal Gemeindehaus, Ute Bühler, Tel. 312, buehler-adelberg@t-online.de.

Männervesper, 2x jährlich, Bewirtung, Referat, Gesprächsrunde. Freitag 18.30 h, im Saal oder UG des Gemeindehauses, Klaus Schanbacher, Tel 1317, klaussschanbacher@web.de

Ökumenischer Seniorenkreis, 2x mtl, Kaffee und Vorträge, Ausflüge und Fahrten, Donnerstag 14.30 h, im Saal im Rathaus oder Gemeindehaus. Ilse Sybille Schick Tel. 07166-260

Flohmarkt-Team: Frau Renate Decker, Tel. 351 und Frau Annette Schanbacher, Tel. 1317, klaussschanbacher@web.de.

Nähtreff, 1x monatlich, 2. Freitag im Monat, 20.00 h, im Saal Gemeindehaus, Christine Möller, Tel. 1315, moellers.g@web.de.

Technik-Team / Videoübertragung Gottesdienste: Herr Klaus Müller, Tel. 758, Fammueller-Adelberg@t-online.de

Seelsorge

Tel. 361, Fax: 91925, pfarramt.adelberg@online.de, www.kirche-adelberg.de. Krisenintervention und Beratung bei Burnout bei Frau Iris Vatter-Pressmar, 07162-42165, lebensberatung@vatter-pressmar.de.

Neuapostolische Kirche Adelberg**Mittwoch, 4. Dezember**

20.00 Gottesdienst

Sonntag, 8. Dezember - 2. Advent

09.30 Gottesdienst

Dienstag, 10. Dezember

20.00 Chorprobe

Mittwoch, 11. Dezember

20.00 Gottesdienst durch Bezirksältesten Joachim Raff



Mitteilungen der Vereine

TSV Adelberg-Oberberken 1891 e.V.



Der TSV Adelberg-Oberberken gratuliert folgenden Mitgliedern zum Geburtstag:

Maria Ester, Eckhard Tochatschek, Maria Regelman, Manfred Geng, Edmund Mürdter, Gertrud Rösch, Günther Schimo und Ehrenmitglied Lotte Gubert.

Wir wünschen allen von Herzen alles Gute, viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit.

Der Vereinsvorstand

Altpapiersammlung am Samstag, 14.12.2013

Wir, die Jugendabteilung des TSV, holen das bereitgestellte Papier ab. Bitte unterstützen Sie unsere TSV-Jugend und deren Einsatz, indem Sie Ihr Altpapier gebündelt oder in Kartons verpackt abholbereit abstellen. Die TSV-Jugendabteilung sammelt am **Samstag, 14.12.2013** in Adelberg Altpapier ein.

Vielen Dank für die Unterstützung der Vereinsjugendarbeit.

Nutzung der Turn- und Festhalle

Steht bei Ihnen eine Feier an? Dann beziehen Sie bei Ihrer Planung die Turn- und Festhalle des TSV Adelberg-Oberberken mit ein. Sie steht an vielen Wochenenden leer und kann für Feierlichkeiten angemietet werden. Durch geschickte Dekoration entsteht eine gemütliche Atmosphäre mit genügend Bewegungsfreiheit.

Haben Sie Fragen, dann rufen Sie uns einfach an 07166-479 bzw. 07166-1376 (Geschäftsstelle) oder tsv-adelberg-oberberken@t-online.de

ABTEILUNG TENNIS

In der **Winterrunde des WTB** haben unsere **Herren I** in ihrer zweiten Begegnung der Kreisstaffel I am Samstag, den 30.11.2013 eine konzentrierte Vorstellung gezeigt:

Gegen die Herren I des TC Gruibingen gelang in der Tennishalle in Geislingen Ruben Scheck, Heiko Schliffenbacher, Stefan Seidel, Markus J. Hildner und Timo Illenseer ein deutlicher 5:1-Sieg.

Damit stehen sie nach dem zweiten Spieltag auf einem guten 3. Platz in ihrer 6er-Gruppe.

Die nächste Begegnung findet statt in Geislingen am Samstag, den 14.12.2013 ab 16:00 Uhr gegen die Herren II des TC Heiningen.

Weitere Termine:

Sa., 01.02.2014: TC Ebersbach II (Spielort Geislingen)

Sa., 08.02.2014: TC Bad Boll II (Spielort Geislingen)

ABTEILUNG FUSSBALL

AKTIVE

Spielbericht - 16. Spieltag

Im ersten Spiel der Rückrunde und letzten Spiel des Jahres gewann der TSV Adelberg/Oberberken verdient mit 0:4 (0:3) beim TSV Wäschenbeuren II.

Das erste Rückrundenspiel wollten die Adelberger positiv für sich gestalten, bevor sie sich in die verdiente Winterpause verabschieden sollten. Adelbergs Trainer Nino Iacovitti konnte unter der Woche sein Team gut auf die Aufgabe in Wäschenbeuren vorbereiten. Lediglich Michael Sitterle (Bänderverletzung), Luca Serra (Muskelfaserriss) und Kapitän Philipp Stähle (Urlaub), fehlten im Aufgebot.

In den ersten Minuten des Spiels tasteten sich beide Mannschaften ab. Wäschenbeuren konnte sich zunächst mit zwei Angriffen vors Adelberger Gehäuse spielen. Die Blau-Weißen waren davon unbeeindruckt und spielten gewohnt nach vorne. Nach knapp zehn Minuten hatten die Adelberger die erste Torchance durch Patrick Lambor. Sein Schuss verfehlte das Ziel nur knapp. Der nächste Adelberger Angriff ergab folglich Zählbares. Ken Blankenhorn überlief auf der rechten

Seite seine Gegenspieler und bediente im Strafraum mustergültig Lambor, der mit einem Flachsenschuss den Torhüter bezwang und somit die Adelberger 1:0-Führung einläutete (14.). Die nächste große Chance der Adelberger hatte Innenverteidiger Thomas Haller. Nach einem Eckball stieg dieser unbedrängt nach oben und köpfte um Zentimeter neben den Kasten (22.). In Minute 27. folgte der nächste Treffer für die Blau-Weißen. Mattia Dick bediente den aufgerückten Lambor, der den Torhüter umkurvte und zur 2:0-Führung einschob. Die nächste gute Gelegenheit hatte Marcell Christ. Sein Schuss ging aber knapp am linken Torpfosten vorbei (31.). Die 3:0-Führung entstand nach einer Standardsituation. Lambor führte einen Freistoß aus dem Halbfeld schnell aus, Yasin Önüt schaltete am schnellsten und köpfte für seine Farben gekonnt ein (39.). Nach der Halbzeitpause drängten die Adelberger weiter Richtung Tor. Das 4:0 erzielte Marcell Christ für den TSV Adelberg. Önüt konnte sich zuvor stark auf der rechten Außenbahn durchsetzen und bediente Christ mustergültig, der nur noch seinen Fuß hinhalten musste (50.). Der TSV Adelberg hatte im restlichen Spielverlauf etliche Chancen. Dennis Gerischer (56.), Dick (59.), Andreas Haller (67.) und Lambor (73.) hätten die Führung ausbauen können, wenn nicht sogar müssen. Somit verabschiedeten sich die Adelberger mit einem Sieg, drei Punkten und einer positiven Vorrunde in die Winterpause.

Es spielten: Mihalek - Blankenhorn, Haller, T., Schif, Haller, A. - Önüt, Franz (60. Böhringer), Lambor, Gerischer (82. Weigel) - Dick - Christ (70. Tinter)

Tore: 0:1 Lambor (14.), 0:2 Lambor (27.), 0:3 Önüt (37.), 0:4 Christ (50.)

Weitere Infos finden Sie unter www.a-deluxe.de

FUSSBALLJUGEND

F-Jugend:

1. Runde Hallenkreismeisterschaft der F-Jugend in UHINGEN. Nachdem wir die Herbstrunde im Freien hervorragend abgeschlossen haben, ging es am 30.11. in der Halle weiter. Nach einem guten Start und einer darauffolgenden Niederlage mussten sich unsere Kids erst wieder sammeln. Im dritten Spiel lief es wieder gut.

Das wir etwas ersatzgeschwächt antraten, gingen uns die Kräfte aus, so dass wir die letzten beiden Spiele trotz guter Gegenwehr auch verloren.

Unsere Mannschaft hat sich trotzdem gut geschlagen und hat alle Möglichkeiten in der 2. Runde vorn dabei zu sein.

1. Spiel: TSV Adelberg/Oberberken - TSGV Hattenhofen 2:0
Torschützen: Tim Matz, Fabian John

2. Spiel: TSV Adelberg/Oberberken - TSV Bad Boll 1:4
Torschütze: Fabian John

3. Spiel: TSV Adelberg/Oberberken - TB Holzheim 2:1
Torschützen: Fabian John, Tobias Spindler

4. Spiel: TSV Adelberg/Oberberken - TSGV Albershausen 0:2

5. Spiel: TSV Adelberg/Oberberken - 1. FC Heiningen 0:2

Es spielten: Fabian John, Marc Liepold, Lukas Fischer, Loui Kohout, Luis Geiger, Tobias Spindler, Tim Matz.

E-Jugend:

Am gestrigen Samstag, 30.11.2013, spielten die E-Junioren die Vorrunde der Hallenbezirksmeisterschaften. In der sehr schweren Gruppe hielten unsere Spieler aber super mit, belegten zuletzt aber sehr unglücklich den letzten Platz. Schade, da wäre mit etwas Glück mehr drin gewesen.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

TSV - FC Eisingen 0:7

TSV - SC Geislingen 0:0

TSV - FrischAuf Göppingen 0:1

TSV - Sportverein Göppingen 0:5

Gerade im Spiel gegen Geislingen und FrischAuf hat der Pfosten und die Latte bessere Ergebnisse verhindert. Leider war es der Mannschaft nicht vergönnt aus den Chancen ein Tor zu machen und somit blieb nur der fünfte Platz in dieser Gruppe, und das auch nur wegen dem um drei Tore schlechteren Torverhältnis gegenüber Geislingen.

Von uns ein großes Lob für die gezeigten Leistungen an die eingesetzten Spieler Felix Maier (Tor), Rick Ziegler, Samy Herre, Finn Cammerer, Julian Kuhring und Mimmo Scigliano.



Seniorenkreis Adelberg

Advents-Kaffeenachmittag

Schon wieder ist ein Jahr fast vergangen und Weihnachten steht vor der Tür. Am **12.12.** treffen wir uns um **14.30 Uhr** zum letzten Mal in diesem Jahr im Rathaussaal zu einem gemütlichen Advents-Kaffeenachmittag.

Nicht nur Kinder freuen sich auf Weihnachten - die "Senioren" haben hoffentlich viele Pflichten abgegeben und somit endlich auch wieder Zeit, die Vorfreude im Advent mit Liedern und Geschichten in Ruhe zu genießen.

Der Nachmittag wird sicher unterhaltsam und schön.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und selbstverständlich auch über neue Gesichter.

Für die aktiven Senioren

Ilsebill Schick



BSG Erni Sportkegeln

Königschießen 2013

Bei unserem traditionell gut besuchten Königschießen am 16.11.2013 wurden die diesjährigen Schützenkönige ermittelt. Schützenkönig Luftpistole wurde Helmut Zengerle mit einem 480 Teiler.

Schützenkönig Luftgewehr wurde Heiko Zengerle mit einem 190 Teiler.

In gesselliger Runde überreichte der 1. Vorsitzende Wilhelm Kern die Schützenketten, bedankte sich bei den Anwesenden für die rege Teilnahme und wünschte weiterhin Gut Schuss.

Für all diejenigen, die an diesem Abend weniger Glück mit dem "Königschuss" hatten, bietet sich unser Brezelschießen im Januar an, hier gibt es wie gewohnt keine Verlierer sondern nur (Brezel-)Gewinner.

Die Vorstandschaft



Birenbach

Mitteilungen der Gemeinde

Glückwünsche

Unsere herzlichen Glückwünsche gelten am:

08.12.2013 Frau Marie Horwat, Kirchlesfeld 3
zum 89. Geburtstag

Herrn Konrad Knopp, Tobelweg 5
zum 73. Geburtstag

Wir wünschen unseren Jubilaren alles Gute, vor allem Gesundheit.

Unsere Glückwünsche gelten auch allen Jubilaren, die eine Veröffentlichung an dieser Stelle nicht wünschen.

Fundamt:

Gefunden wurde

1 Sturzhelm

Abzuholen auf dem Rathaus, Zimmer 2.

Abfall-ABC

Abfallwirtschaftsbetrieb Tel.: 07161/202-766 bzw. 767

Müllabfuhr:

Alle 14 Tage - nächste Abfuhr ist am **Mittwoch, 11. Dezember 2013** (bitte **ab 6.00 Uhr** bereitstellen).

Gelber Sack:

Die nächste Abfuhr ist am **Mittwoch, 18. Dezember 2013.**

(Da sich der Turnus geändert hat, bitte **ab 6.00 Uhr** bereitstellen).

Im Bedarfsfall können gelbe Säcke auf dem Rathaus abgeholt werden.

Altpapiersammlung:

Die nächste Sammlung wird am **Samstag, 14. Dezember 2013** durchgeführt.

FETZER-Papiertonne

Dienstag, 17. Dezember 2013
(Bitte **ab 6.00 Uhr** bereitstellen)

Grünabfallsammlung:

Die nächste Sammlung wird am **Montag, 24. März 2014** durchgeführt.

Benutzung des Kompostplatzes in Rechberghausen an der Faurndauer Str. (Gewann Asang).

Anlieferung: Montag - Samstag von 9.00 - 20.00 Uhr

Problemmüllsammlung:

Die nächste Sammlung wird am **Samstag, 10. Mai 2014** von **15.25 - 16.00 Uhr (Bahnhofsvorplatz)** durchgeführt.

Schrottabfuhr:

Die nächste Schrottabfuhr wird am **Montag, 7. April 2014** durchgeführt.

Sperrmüll:

Wird nur noch auf Anforderung abgeholt. Anforderungskarten liegen dem Müllbescheid bei.

Wertstoffhof Wäschenbeuren:

Öffnungszeiten:

freitags von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr
samstags von 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:

www.nussbaummedien.de



Weihnachtliches Singen und Musizieren auf dem Marktplatz in Birenbach

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger aus den Schurwaldgemeinden zum weihnachtlichen Singen und Musizieren auf den Birenbacher Marktplatz ein. Lassen Sie sich von den zahlreichen Akteuren in der Ortsmitte in eine besinnliche, vorweihnachtliche Stimmung versetzen.



Das abwechslungsreiche Programm garantiert unvergessliche Eindrücke zur Weihnachtszeit.

Das Programm wird in diesem Jahr wieder gestaltet durch:

- Kinder des Kinderhauses Rappelkiste
- Projektchor Singkreis unter der Leitung von Svetlana Masson
- Birenbacher Flötenzwerge unter der Leitung von Frau Knodel
- Kinder der Grundschule
- Musikverein Birenbach
- Gemeinsames Lied mit allen Beteiligten und Bürgern

Für das leibliche Wohl ist mit Glühwein, Kinderpunsch und leckerem Essen gesorgt.

Den Erlös wollen wir in diesem Jahr dem Kinderhaus und der Grundschule zukommen lassen. Bitte honorieren Sie den Einsatz der Akteure und der vielen Helfer durch Ihren Besuch dieser Veranstaltung.

Auf Ihr Kommen freuen wir uns.

Ihr

Frank Ansorge
Bürgermeister

Seniorenkreis Birenbach



Es ist mal wieder Vorweihnachtszeit und wir sind, wie alljährlich bereit, einen weihnachtlichen Nachmittag zu gestalten. Wir werden auch Besuch erhalten.

Die Kindergartenkinder werden bei uns singen das wird allen sicher viel Freude bringen. Vielleicht schaut der Nikolaus auch noch bei uns rein, sein Auftragsbuch dürfte dann ja nicht mehr so voll sein. Bei uns kann er den Rest aus dem Sack leeren und damit die besonders Braven beschenken.

Wir laden Sie heute herzlich ein

am 10. Dezember 2013 bereits um 14.00 Uhr im Bahnhof zu sein.

Wie alljährlich zu dieser Zeit wird auch ein warmes Essen gereicht.

Unsere Besucher werden es wissen, dass sie an diesem Tage „Hunger“ mitbringen müssen.

Wir laden ein und freuen uns auf Ihr Kommen.

Herzliche Grüße

Ihr Seniorenteam

Schule und Kindergarten

Friedrich-von-Büren-Grundschule

Gesundes Frühstück

Bei der Elternbeiratssitzung wurde die Wiedereinführung des Schulfrühstücks und die Finanzierung aus der Elternbeiratskasse beschlossen. Pro Quartal wird im Schuljahr 2013/2014 das Schulfrühstück stattfinden und jeweils von einer anderen Klasse organisiert und durchgeführt.

Unter dem Motto „gesundes Frühstück“ startete die Klasse 2 am 19.11.2013 mit der Frühstücksreihe.

Bereits um 7:30 Uhr begannen fleißige Eltern, den Grundschulkindern ein gesundes Frühstück schmackhaft zuzubereiten. Es wurde geschnitten, gehobelt, gemixt, dekoriert und mit viel Liebe zubereitet. Auf die Kinder wartete in der großen Pause ein sehr schön angerichtetes Buffet mit Erdbeermilch, Obstsalat, Gemüsespießen, Käseigel, belegten Broten (dekoriert mit einem Gesicht aus Gemüse) sowie Frühstücksspieße (Spieß aus Gemüse, Brot und Wurst). Für jeden Geschmack war etwas dabei. Mit großen Kinderaugen haben die Kinder das Buffet bestaunt und genossen.



Vielen Dank an die Elternbeiräte Christine Kainz und Alwa Horzinek für die Organisation und die fleißigen Helfer, ohne die eine Durchführung des gesunden Frühstücks nicht möglich gewesen wäre.



Das nächste „gesunde Frühstück“ findet voraussichtlich im Februar 2014 statt und wird von der 3. Klasse durchgeführt.

Klasse 2

Kindergarten Rappelkiste

Adventszeit im Kinderhaus „Rappelkiste“

Liebe Kinder, liebe Eltern,
nun sind wir schon mitten in der Adventszeit



Unsere Vorlesewoche und die Kinderbuchausstellung sind zu Ende!

Wir wollen uns ganz herzlich bei allen Eltern bedanken, die sich beteiligt haben und den Kindern ihre Lieblingsbücher vorgestellt haben: Kerstin Bassler, Nicole Ramakers, Simone Woll, Susanne Marinovic, Dorothee Beug, Andrea Ertl und Melanie Knoblauch. Für die Kinder war es wirklich toll, wenn auch Mamas mal was vorlesen und wir freuen uns schon auf die nächsten Angebote von den Eltern!



Auf diesem Wege bedanken wir uns nochmals bei allen Eltern und Helfern, die zum Gelingen unseres Eröffnungsfestes und dem Tag der offenen Tür beigetragen haben. Ein ganz besonderes Lob geht an die Kinder, mit der tollen Vorführung habt ihr allen Gästen eine große Freude bereitet. Vielen Dank sagen wir für alle Spenden und Geschenke, die wir zur Eröffnung erhalten haben!!!

Allen Kindern und Eltern wünschen wir eine schöne und besinnliche Adventszeit und zum Schluss noch ein Tipp:

Wenn Sie noch Geschenke brauchen, dann empfehlen wir Ihnen unsere CD mit den RAPPELKISTE-Hits für alle Verwandten und Freunde zu Weihnachten!

Interessant und aktuell

Pünktlich zur Adventszeit schmückt Weihnachtsbaum den Marktplatz

Wieder pünktlich zur Adventszeit haben die Bauhofmitarbeiter Jörg Stumpf und Gerhard Rempel die Weihnachtsbäume am Marktplatz sowie im Kindergarten und in der Schule aufgestellt. Besonders schön und groß gewachsen ist das Exemplar, das in den nächsten Wochen zur Weihnachtszeit den Marktplatz schmückt. Mit seinen ausladenden Ästen und dem Behang von Tannenzapfen passt der Weihnachtsbaum hervorragend zum Marktplatz.

„Die Absprache zwischen der Gemeinde und der Bürgerschaft funktioniert nach wie vor hervorragend“, freut sich Bürgermeister Frank Ansorge mit dem Hinweis, dass der

Bauhof den für den Grundstückseigentümer zu groß gewordenen Nadelbaum entfernt. Im Gegenzug verwendet die Gemeinde das Schmuckstück als Weihnachtsbaum, so ist beiden gedient. Der Baum wurde dieses Jahr von der Familie Neufeld gestiftet.

Nach dem Einbringen in den Christbaumschacht auf dem Marktplatz wurde mit viel Geduld die Christbaumbeleuchtung angebracht.



Der mit Lichterketten geschmückte Christbaum wird die nächsten Wochen Blickfang am Marktplatz sein und, nicht nur beim alljährlichen Weihnachtssingen, für eine schöne weihnachtliche Atmosphäre in der Ortsmitte sorgen.

Hinweise zur Räum- und Streupflicht

Wer muss Schneeräumen und Streuen?

Zum Schneeräumen und Streuen ist der Straßenanlieger verpflichtet. Straßenanlieger sind die Eigentümer und Besitzer von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben. Besitzer sind insbesondere Mieter und Pächter, die das Grundstück ganz oder teilweise gebrauchen.

Bei einseitigen Gehwegen sind nur diejenigen Straßenanlieger verpflichtet, auf deren Seite der Gehweg verläuft.

Wo muss geräumt und bei Glätte gestreut werden?

Die Gehwege müssen von Schnee geräumt und bei Glätte gestreut werden. Gehwege sind die ausschließlich dem Fußgängerverkehr gewidmeten Flächen ohne Rücksicht auf ihren Ausbauzustand. Gehwege sind auch Treppenanlagen und Stufen.

Wenn kein Gehweg vorhanden ist?

Hier sind die seitlichen Flächen am Rande der Fahrbahn in einer Breite von 1,0 Meter zu räumen und zu streuen.

Wohin mit dem Schnee?

Der geräumte Schnee ist auf dem restlichen Teil des Gehwegs, soweit der Platz dafür nicht ausreicht, am Rande der Fahrbahn, anzuhäufen. Die Straßenrinne und die Straßeneinläufe sind freizuhalten.

Wie muss geräumt werden?

Die von Schnee geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende Benutzbarkeit der Gehwegfläche gewährleistet ist. Für jedes Hausgrundstück ist in der Regel ein Zugang zur Fahrbahn in einer Breite von mindestens 1,0 m zu räumen. Beim Räumen darf der Gehweg nicht beschädigt werden.

Sparsamer Umgang mit Streusalz!

Salz ist schädlich für Pflanzen und Grundwasser. Es ist einer der Schadfaktoren, der das langsame, aber sichere Absterben von Bäumen und Sträuchern mit verursacht. Unsere Straßenbäume haben es besonders schwer. Auch bei uns sind nicht mehr alle Straßenbäume gesund. Der Verkehr, die Abgase, der Sauerstoff- und Wassermangel unter dem Pflaster behindern ihr Wachstum und schwächen sie. Hinzu kommt das im Winter angewandte Streusalz. Die Salzaufnahme lässt die Blätter schon im Sommer braun werden. Aber nicht nur Pflanzen leiden unter dem Salz. Tiere bekommen wunde Pfoten, das Salz greift Schuhe, Kleidung, Straßen- und Fußwegbeläge, Metall und Beton an. Nur in wenigen Ausnahmen (bei Eisregen, auf Gehwegen mit Treppen, oder starkem Gefälle) sollte Salz verwendet werden.

Womit darf gestreut werden?

Verwenden Sie zum Streuen abstumpfendes Material wie Splitt, Sand, Granulat oder Asche. Das ausgestreute Material stellt keine Verschmutzung der Gehwege dar und kann deshalb im Winter auf den Gehwegen bleiben, auch wenn es nicht geschneit oder gefroren hat. Erst im Frühjahr, wenn mit Eis und Schnee nicht mehr zu rechnen ist, müssen die Gehwege gründlich gereinigt werden. Umweltfreundliches Streumaterial gibt es im Einzelhandel zu kaufen. Achten Sie bitte dabei auf den blauen Umweltengell!

Zu welcher Uhrzeit muss geräumt werden?

Die Gehwege müssen werktags bis 7.00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen bis 8.00 Uhr geräumt und bestreut sein. Wenn tagsüber Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu bestreuen. Diese Pflicht endet um 22.00 Uhr.

Was passiert, wenn nicht geräumt wird?

Wer zum Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege verpflichtet ist und dieser Pflicht nicht nachkommt, handelt ordnungswidrig. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Helfen Sie älteren Mitbürgern!

Den einen freut die alljährliche weiße Pracht, dem anderen macht sie Kopfzerbrechen: Für alte, kranke oder gebrechliche Mitbürger wird die winterliche Kehrwoche oft zu einer kaum zu bewältigenden Last. Ältere Mitbürger, die wegen der winterlichen Kehrwoche in Bedrängnis geraten, sollten sich aber auch daran erinnern, dass sie in ihrem Haus oder in der Nachbarschaft oft mehr Verständnis für ihre Nöte finden, als sie vielleicht annehmen. An diejenigen, die eventuell noch gar nicht daran gedacht haben, dass der alte Mann gegenüber oder die alte Frau im oberen Stockwerk Angst vor den wirbelnden Schneeflocken hat, richtet die Gemeindeverwaltung den Appell: Unterstützen Sie bei Eis und Schnee Ihre hilfsbedürftigen Nachbarn!

Wenn Sie Ihre Hilfe anbieten möchten, dürfen Sie dies gerne auch bei der Gemeindeverwaltung anmelden. Auf Wunsch vermitteln wir dann bedürftige Stellen.

Eine Bitte an die Kraftfahrer!

Passen Sie mehr denn je Ihre Fahrweise den winterlichen Verhältnissen an. Rüsten Sie Ihr Fahrzeug rechtzeitig winter-tauglich und rechnen Sie immer mit plötzlich wechselnden Straßenverhältnissen. Halten Sie genügend Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug und vermeiden Sie heftiges Lenken, Bremsen und Beschleunigen. Erster Schnee und erstes Eis sind besonders unfallträchtig. Machen Sie sich auf geeigneten Plätzen oder Nebenstraßen mit den Winterverhältnissen zunächst vertraut.

Die Gemeinde bittet um Verständnis, dass mit Rücksicht auf die Umwelt möglichst wenig Salz gestreut wird. Weniger Salz schont auch die Karosserie Ihres Autos. Stellen Sie sich als Kraftfahrer darauf ein, dass nicht alle Straßen schneefrei sind bzw. sein können.

Kirchliche Mitteilungen**Evangelische Kirchengemeinde Börtlingen-Birenbach****Evang. Pfarramt Börtlingen-Birenbach**

Hauptstraße 55, 73104 Börtlingen
Pfr. Theodor Tröndle, Pfrin. Katrin Tröndle
Tel. 07161 51653, Fax: 502744
E-Mail: Pfarramt.Boertlingen-Birenbach@elkw.de

Pfarramt

Pfarramtssekretärin Frau Schimanko:
Montagvormittag (9-11 Uhr) und
Donnerstagnachmittag (15-17 Uhr)
Tel. 07161 51653
Fax: 07161 502744

Kirchenpflege

Brigitte Wurster, Hohenstaufenstraße, Börtlingen,
Telefon: 07161 53882
Bankverbindung: Evang. Kirchenpflege Börtlingen-Birenbach
Kto. Nr. 434 508 004, Raiffeisenbank Wangen,
BLZ 600 696 85

Monatsspruch Dezember 2013:

In ihm war das Leben, und das Leben war das Licht der Menschen.

Johannes 1,4

Donnerstag, 05.12.13

9:30 Uhr Spielgruppe - Kirchengemeindezentrum Birenbach
ab 12:30 - bis ca. 13:30 Uhr Börtlinger Mittagstisch
- Gemeindehaus Börtlingen
20 Uhr CVJM-Posaunenchorprobe -
Gemeindehaus Börtlingen

Sonntag, 08.12.13 - 2. Advent

9 Uhr Gottesdienst - Johanneskirche Börtlingen
10:10 Uhr Gottesdienst - Kirchengemeindezentrum Birenbach
10 Uhr Kinderkirche mit Probe Krippenspiel -
Gemeindehaus Börtlingen
10 Uhr Kinderkirche - mit Probe Krippenspiel -
Kirchengemeindezentrum Birenbach
11 Uhr Zwergengottesdienst - Johanneskirche Börtlingen

Montag, 09.12.13

19 Uhr Bibelstunde - Kirchengemeindezentrum Birenbach

Dienstag, 10.12.13

9:00 - 10:30 Uhr Spielgruppe - Krabbelmäuse
- Gemeindehaus Börtlingen

Mittwoch, 11.12.13

14:45 - 16:15 Uhr Konfirmandenunterricht
- Kirchengemeindezentrum Birenbach
16:30 - 18 Uhr Konfirmandenunterricht
- Gemeindehaus Börtlingen
19:30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats
- Gemeindehaus Börtlingen

Donnerstag, 12.12.13

9:30 Uhr Spielgruppe - Kirchengemeindezentrum Birenbach
20 Uhr CVJM-Posaunenchorprobe - Gemeindehaus Börtlingen

Freitag, 13.12.13

20 Uhr Familienkreis - Filmabend - Gemeindehaus Börtlingen

Samstag, 14.12.13

10 Uhr - Kinderkirche - Probe Krippenspiel
- Kirchengemeindezentrum Birenbach

Sonntag, 15.12.13 - 3. Advent

10 Uhr Gottesdienst mit Einführung des neuen Kirchengemeinderats und Verabschiedung der ausscheidenden Mitglieder. Der Gottesdienst wird vom Posaunenchor mitgestaltet.

In Birenbach findet kein Gottesdienst statt.
 10 Uhr Kinderkirche mit Probe Krippenspiel
 – Gemeindehaus Börtlingen
 17 Uhr Adventskonzert – Liederkranz Börtlingen -
 Johanneskirche

CVJM-Jugendveranstaltungen in Börtlingen

Montag

Spatzenkinder (Kids von 4 – 7/8) 15:30 – 16:30 Uhr
 FROGies (Kids von 8-12) 17:15 – 18:45 Uhr
 (jeweils im UG des ev. Gemeindehauses)

Donnerstag

Teenkreis 18 Uhr
 - UG des ev. Gemeindehauses

Börtlinger Mittagstisch

Am Donnerstag, 05.12. und 19.12.2013 gibt es wieder einen Börtlinger Mittagstisch ab 12:30 Uhr im Gemeindehaus in Börtlingen. Lassen Sie sich einladen, gemeinsam mit anderen zu essen. Der Mittagstisch ist für alle Altersgruppen offen. Bitte denken Sie daran, dass im Rathaus Essenskarten besorgt werden müssen.



Kirchenwahlen am 1. Dezember 2013

Wahlbeteiligung

	Börtlingen	Birenbach	Gesamt	
Wahlberechtigt	785	568	1353	
Briefwahl	91	35	126	9,3%
Direktwahl	188	72	260	19,2%
Gesamt	279	107	386	28,5%

In den Kirchengemeinderat wurden gewählt:

	Börtlingen	Birenbach	Gesamt	
Kaul, Andrea	344	78	422	13,3%
Kordon, Susanne	320	46	366	11,6%
Neumaier, Bernd	342	67	409	12,9%
Nonnenmacher, Gerlinde	296	56	352	11,1%
Veil, Jens-Uwe	289	50	339	10,7%
Krause, Ingrid	92	123	215	6,8%
Krauß, Andreas	203	150	353	11,2%
Ortwein, Matthias	74	117	191	6,0%
Reichert, Irina	124	133	257	8,1%

Weitere Stimmen erhielt:

Ankele, Tilman	223	37	260	8,2%
-----------------------	-----	----	-----	------

Wahlen zur Landessynode

Von der Wahl zur Landessynode abgegebene gültige Stimmen haben erhalten:

	Gesamtstimmen	Börtlingen	Birenbach
Laien:			
1. Beate Keller (Lebendige Gemeinde)	289	207	82
2. Werner Stepanek (Offene Kirche)	260	176	84
3. Anneliese Maier (Kirche für Morgen)	211	157	54
4. Anita Gröh (Offene Kirche)	151	101	50
Theologen:			
1. Michael Schneider (Lebendige Gemeinde)	170	123	47
2. Frieder Dehlinger (Offene Kirche)	151	102	49

Kirchenwahl

Nun wurde auch in Börtlingen und Birenbach am letzten Sonntag gewählt.

Wir danken ganz herzlich den Mitgliedern im Wahlausschuss und den Helfern/-innen, die die Wahl in vielen Stunden Ehrenamt vorbereitet und für den geordneten Ablauf am letzten Sonntag von morgens 9 Uhr bis abends 22 Uhr gesorgt haben: Unser Dank geht an die verantwortlichen Vorsitzenden, Liesel Fink und Klaus-Dieter Grüninger, an unsere Pfarramtssekretärin, Beate Schimanko, und an die weiteren Mitglieder: Christiane Hofmann, Marta Müller und Heinrich Späth, und die Wahlhelfer/-innen: Beate Blessing, Corina Daubner, Günter Ehmman, Margrit Hettich, Christa Schäfer, Margot Schwegler



(Der Wahlausschuss und Wahlhelfer/-innen für Börtlingen und Birenbach)

Wir danken auch allen, die während der Wahlzeit am Sonntag sowohl in Birenbach als auch in Börtlingen zu Kaffee und Kuchen eingeladen, Kuchen gespendet und den Wahlausschuss tagsüber und die Gemeindeglieder zur Wahllesung am Abend versorgt haben. Und Dank sagen wir allen, die für einen musikalischen Rahmen sorgten, in Birenbach dem Posaunenchor und dem Gitarrenchor, in Börtlingen den Musikerinnen der Schurwaldmusikschule.

Nicht zuletzt und vor allem danken wir herzlich den Gemeindegliedern, die bereit waren zu kandidieren. Wir wünschen den Gewählten, dass sie mit ihren Gaben ihren Platz im Kirchengemeinderat finden und ihn mit Lust und Freude ausfüllen können. Vor allem wünschen wir ihnen Gottes Segen zu allem Tun und Lassen. Die offizielle **Verabschiedung** der ausscheidenden Kirchengemeinderäte/-innen (Julius Krebs, Christiane Hofmann, Christel Merkle, Elfriede Nonnenmacher, Gerhard Scharpf) und die **Einführung der neuen Kirchengemeinderäte/-innen** findet am **3. Advent, 15.12.2013 um 10 Uhr im Gottesdienst in Börtlingen** statt. Dazu laden wir schon herzlich ein.

Frauentreff Börtlingen

Am Mittwoch, 4. Dezember 2013 treffen wir uns zu unserer Adventsfeier im Gemeindehaus in Börtlingen. Bitte dazu etwas Gebäck mitbringen. Beginn: 19:30 Uhr.
 Viele Grüße
 U. Lutz

Zwergengottesdienst am 2. Advent

Sonntag, 8. Dezember 2013, 11:00 Uhr sind alle Kleinen jeder Konfession (gemeinsam mit Eltern oder Großeltern) herzlich zum **ZWERGENGOTTESDIENST** in die Johanneskirche Börtlingen eingeladen. Der Gottesdienst wird von einem ökumenischen Team vorbereitet und durchgeführt und hat das Thema „Wir sagen euch an, den lieben Advent“.



Wir singen, beten, basteln, hören biblische und andere Geschichten und alles ist ganz an den Bedürfnissen und dem Verständnis der Kinder im Kindergartenalter ausgerichtet (aber natürlich sind auch jüngere Kinder willkommen). Wir freuen uns auf viele Kinder (und die Erwachsenen, die die Kinder begleiten).

**Ein Blick über unsere Gemeinde hinaus:
Eröffnung der Aktion Brot für die Welt 2013:**



*Eine Bäuerin bei der Arbeit auf ihrem Feld im
angolischen Dorf Cassombo.*

**Brot für die Welt unterstützt Jugendorganisation ACM-KS
in Angola**

Die christliche Jugendorganisation ACM-KS (Associação Crista da Mocidade Regional do Kwanza Sul) unterstützt Menschen, die nach dem Ende des fast dreißigjährigen angolischen Bürgerkrieges im Jahr 2002 in ihre Dörfer zurückkehrten. Durch die Unterstützung von ACM-KS fanden sie den Weg zurück in ein normales Leben.

So verteilt ACM-KS neben Lebensmitteln auch Saatgut und Hacken, damit die Menschen wieder von der eigenen Hände Arbeit leben konnten. Vor ein paar Jahren initiierte ACM-KS dann, unterstützt von Brot für die Welt, eine Saatgutbank. Dort erhalten die Kleinbäuerinnen und Kleinbauern Samen für die Aussaat. Nach der Ernte müssen sie die doppelte Menge zurückgeben.

Inzwischen bauen die Menschen neben Maniok und Mais auch verschiedene Gemüsesorten an: zum Beispiel Kohl, Kartoffeln und Karotten. Wie sie das Gemüse am besten zubereiten, lernen sie in den Kursen von ACM-KS. Alle Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohner haben nun genug zu essen – und sind viel seltener krank. Zudem erwirtschaften sie häufig sogar Überschüsse. Davon können sie Speiseöl, Reis und Nudeln oder auch mal ein Huhn kaufen.

Zur Eröffnung der 55. Aktion Brot für die Welt im Kirchenbezirk Göppingen kommt Ernesto Cassinda, Direktor von ACM-KS, nach Faurndau, Gemeindehaus.

Herzliche Einladung am Sonntag, 2. Advent, 8.12.2013,

10 Uhr: Gottesdienst
11 Uhr: Bericht von Ernesto Cassinda (Angola),
12 Uhr: Gemeinsames Essen
(Eintopf vom Waldeckhof mit und ohne Fleisch)
Informationsstand – Göppinger Weltladen

Börtlingen: Vermietung Gemeindehaus

Bitte wenden Sie sich bei Anfragen an:
Frau Annette Veil, Börtlingen, Haldenstraße 18,
Telefon 07161 3 84 94

**Birenbach: Vermietung Kirchengemeindezentrum
- Untergeschoss**

Bitte wenden Sie sich bei Anfragen an:
Frau Christel Merkle, Birenbach, Kirchlesfeld 28,
Tel. 07161 53362

Verwaltung Wasen

Bitte wenden Sie sich bei Anfragen an:
Herrn Tilman Ankele, Börtlingen, Silcherweg 9,
Telefon 07161 582642

**Katholische
Kirchengemeinden**



Rechberghausen - Wäschenbeuren

Pfarrbüro Wäschenbeuren

Pfarrer Bernhard Schmid
Kath. Pfarramt, Hockengasse 4, 73116 Wäschenbeuren
Tel. 07172/18755-0, Fax 07172/18755-29

E-Mail: pfarramt@kath-kirche-waeschenebeuren.de

Bürozeiten: Dienstag 15 – 17 Uhr, Mittwoch bis Freitag 9
Uhr – 11 Uhr oder nach Vereinbarung. Montag geschlossen!

Mobilfunk-Notfallnummer: 0160/95557839

In dringenden seelsorgerlichen Fällen oder im Trauerfall können Sie diese Nummer anrufen.

Pfarrbüro Rechberghausen

Pfarrer Bernhard Schmid
Kath. Pfarramt, Lorcher Str. 40, 73098 Rechberghausen,
Tel. 07161/95343-0, Fax 07161/95343-20

E-Mail: pfarramt@kath-kirche-rechberghausen.de

Bürozeiten: Montag 15 Uhr – 17 Uhr, Mittwoch bis Freitag 9
Uhr – 11 Uhr oder nach Vereinbarung. Dienstag geschlossen!

Mobilfunk-Notfallnummer: 0160/95557839

In dringenden seelsorgerlichen Fällen oder im Trauerfall können Sie diese Nummer anrufen.

Mittwoch, 4. Dezember

18.30 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren
19.00 Uhr Rorate in Wäschenbeuren, für Jutta Wahl, Alfred Hokenmaier, Elfriede und Otto Blumenstock, Anna und Eugen Kuhn, Stefan Deigner und für Eugen Kübler
19.45 Uhr Probe Kirchenchor kath. GH Wäschenbeuren

Donnerstag, 5. Dezember

7.45 Uhr Schülergottesdienst in Wäschenbeuren
9.00 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren
18.15 Uhr Anbetung in Rechberghausen
19.00 Uhr Rorate in Rechberghausen
19.45 Uhr Bibelkreis in Rechberghausen

Freitag, 6. Dezember – Hl. Nikolaus

6.00 Uhr Rorate in Wäschenbeuren für Emma Vohwinkel,
anschließend Frühstück im katholischen Gemeindehaus
6.30 Uhr Rorate in Rechberghausen, anschließend Frühstück im Schwesternhaus
19.00 Uhr Kreuzweg in Wäschenbeuren

Samstag, 7. Dezember

8.00 Uhr Morgenlob in der Kirche Rechberghausen
19.00 Uhr Hl. Messe in Adelberg
18.30 Uhr Rosenkranz in Birenbach
19.00 Uhr Hl. Messe mit den Erstkommunionfamilien in Birenbach

Sonntag, 8. Dezember – Zweiter Adventssonntag

8. Dezember 2013

**Zweiter
Adventssonntag**

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 11,1-10

2. Lesung: Römer 15,4-9

Evangelium: Matthäus 3,1-12



» In jenen Tagen trat Johannes der Täufer auf und verkündete in der Wüste von Judäa: Kehrt um! Denn das Himmelreich ist nahe. Er war es, von dem der Prophet Jesaja gesagt hat: Eine Stimme ruft in der Wüste: Bereitet dem Herrn den Weg! Ebnet ihm die Straßen! «

9.30 Uhr Hl. Messe mit den Erstkommunionfamilien in Rechberghausen, anschließend Kirchenkaffee im Schwesternhaus

9.30 Uhr Hl. Messe in Wäschenbeuren
9.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus Wäschenbeuren
11.00 Uhr Hl. Messe in Wangen u. Kindergottesdienst
13.30 Uhr Rosenkranz in Birenbach
18.00 Uhr Adventskonzert in Birenbach

Montag, 9. Dezember

9.00 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren
17.00 Uhr Probe für das Krippenspiel in Wäschenbeuren im kath. Gemeindehaus

19.00 Uhr Feierliche Andacht zum Hochfest Mariä Empfängnis in Wäschenbeuren

19.00 Uhr Bibelabend in Rechberghausen

Dienstag, 10. Dezember

9.00 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren

12.15 Uhr „12Uhr Mittags“-Gebet in Rechberghausen

14.00 Uhr Seniorencafé in Rechberghausen

16.30 Uhr Hl. Messe im Kardinal-Kasper-Haus in Wäschenbeuren

17.00 Uhr Gottesdienst im Alexanderstift in Rechberghausen

18.30 Uhr Rosenkranz in Birenbach

Mittwoch, 11. Dezember

7.45 Uhr Schülertagesdienst kath. Kirche Rechberghausen

18.30 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren

19.00 Uhr Rorate in Wäschenbeuren für Andrea Immig

19.45 Uhr Probe Kirchenchor kath. GH Wäschenbeuren

Vorschau

Samstag, 14. Dezember

19.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Börtlingen

19.00 Uhr Hl. Messe in Birenbach

Sonntag, 15. Dezember – Dritter Adventssonntag

9.30 Uhr Hl. Messe mit den Erstkommunionfamilien in Wäschenbeuren

9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Rechberghausen

10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in Maitis

11.00 Uhr Hl. Messe in Wangen

Nächster **Taufsonntag** ist am 5. Januar 2014 in Wäschenbeuren und am 26. Januar 2014 in Rechberghausen.

Umfrage von Papst Franziskus I.

Ab kommenden Freitag ist der Fragebogen des Papstes zu Ehe und Familie in einer aufbereiteten Form auf unserer Internetpräsenz www.drs.de eingestellt. Die Katholikinnen und Katholiken unserer Diözese können ihn dann online ausfüllen und per Mausclick absenden. Einsendeschluss ist Dienstag, 10. Dezember.

Der Papst hatte einen Fragebogen zur Vorbereitung einer außerordentlichen Bischofssynode im Oktober 2014 zum Thema Ehe und Familie verbreiten lassen. Die Fragen wurden vom Familienbund der Katholiken in Bayern in eine leichter verständliche Form gebracht und von der Online-Redaktion der Diözese für Rottenburg-Stuttgart angepasst. Die Deutsche Bischofskonferenz sammelt alle beantworteten Fragebögen und erstellt eine Zusammenfassung. Sie ist Grundlage für die Beratung der Bischöfe im Ständigen Rat im Januar. Die dann verabschiedete Fassung wird laut DBK veröffentlicht. Bis Ende Januar sollen die Antworten aus der ganzen Welt dann in Rom vorliegen. Dort werden sie analysiert und dienen der Bischofssynode im kommenden Jahr als Arbeitsbasis.

Der Fragebogen ist ab Freitag direkt zu erreichen unter www.drs.de/initiativen/papstumfrage.de

Ihr Bischof Gebhard Fürst

Adventskonzert der katholischen Kirchengemeinde Wäschenbeuren in der Wallfahrtskirche in Birenbach

Am **Sonntag, den 8. Dezember** findet das traditionelle Adventskonzert der kath. Kirchengemeinde in der Wallfahrtskirche statt. Unter dem Motto „Adventliche Orgelmusik in der Wallfahrtskirche“ gestalten unsere Organisten Caroline Schwab, Christoph Maaßen und Werner Singer das Konzert mit Werken u. a. von N. Bruhns, N. Clerambeault, J.S. Bach, L. Boellmann, N. Lemmens, J. Leveure-Wely, C. Daquin. Beginn: **18.00 Uhr**, der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten

Orgelprojekt Wäschenbeuren

Am **Samstag, 7. Dezember** findet in Maitis von **12.00 Uhr bis 18.00 Uhr** der traditionelle **Weihnachtsmarkt** statt. Auch die katholische Kirchengemeinde wird mit einem Stand vertreten sein. Für unser Orgelprojekt backen wir **frische Apfelküchle**. Dazu gibt es Glühwein, Kaffee mit Schuss. Ganz herzliche Einladung! Bitte besuchen Sie unseren Stand und unterstützen Sie so das Orgelprojekt.

Der Orgelförderkreis

Da steckt doch mehr dahinter... - Bibelabend für Neugierige

Der Advent ist die Zeit des Wartens: warten auf den Messias, warten auf Rettung, warten auf das Wiederkommen Jesu... Was verbirgt sich tatsächlich hinter diesem Warten? Worauf warteten die Menschen des Alten Testaments? Worauf warteten die ersten Christen? Was bedeutet der Begriff „Messias“? Auf dem Hintergrund dieser Fragen werden wir uns mit einigen adventlichen Texten beschäftigen.

Montag, 9. Dezember um 19 Uhr im KAB-Stüble des katholischen Gemeindehauses Rechberghausen

Pastoralreferentin Agnes Steinacker-Hessling

Kein Winterdienst

Bei Schnee und Eislage ist der Kirchgarten und die Treppe zum Kirchgarten in Wäschenbeuren gesperrt. Bitte beachten!

Ergebnis Martinus Kollekte

Bei der Martinus Kollekte sind 302,19 € eingegangen. Herzlichen Dank dafür!



Spendenaktion zur Renovierung der Wallfahrtskirche „Zur schmerzhaften Muttergottes“ in Birenbach

Zum Erhalt unserer Wallfahrtskirche, als Gotteshaus einer aktiven, lebendigen Kirchengemeinde und Kulturdenkmal mit langer und wechselvoller Geschichte ist die Kirchengemeinde auf die Unterstützung aller Mitchristen, Bürgerinnen und Bürger angewiesen.

Für Ihre Spende ein herzliches Vergelt's Gott!

Kontoverbindung: Kath. Kirchenpflege Wäschenbeuren, KSK Göppingen, BLZ 610 500 00, Konto 28439. Sie erhalten auf Wunsch eine Spendenbescheinigung!

Mit Christus Brücken bauen

99. Deutscher Katholikentag Regensburg

28. Mai – 1. Juni 2014

Wir fahren hin!

Vom 28. Mai bis zum 1. Juni 2014 findet der 99. Deutsche Katholikentag in Regensburg statt, einer der ältesten Städte Deutschlands mit reichem geistlichem und kulturellem Erbe. Mit über 1.000 Einzelveranstaltungen stellen das Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) und die gastgebende Diözese Regensburg ein vielseitiges Programm auf die Beine.

Brücken der Begegnung und des Austauschs

Denn gemäß dem Leitwort „Mit Christus Brücken bauen“ steht der 99. Deutsche Katholikentag im Zeichen des Brückenbaus: Austausch, Begegnung, Verbindung zu Christen in Deutschland und der Welt, zu den Kirchen im Nachbarland Tschechien, den Gläubigen aus Mittel- und Osteuropa sowie zu Menschen, die der Kirche eher fern stehen. Jeder ist willkommen, unabhängig von Alter, Status und Weltanschauung. Seien Sie mit dabei, wenn Regensburg dieses Fest des Dialogs und des Glaubens feiert: Sie sind herzlich eingeladen!

Unser Service für die Region Stuttgart

Wir fahren Sie mit dem Bus direkt bis zum Hotel, das Sie bei uns buchen können!

Zusteigemöglichkeiten werden in Göppingen, Esslingen, Waiblingen, Stuttgart, Ludwigsburg sein.

Wir haben für Sie Einzelzimmer, Doppelzimmer und 3-Bett-Zimmer in Lappersdorf (ca. 8 km vor Regensburg entfernt) vorreserviert.

Die Kosten für Busfahrt, Unterbringung und Dauerkarte liegen bei ca. 250 – 300 €.

Anmeldung

Anmeldeschluss: **14. März 2014**

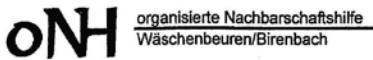
Kath. Dekanat Göppingen-Geislingen

Ziegelstraße 14 - 73033 Göppingen

Telefon 07161 96336-10

Telefax 07161 96336-40

E-Mail info@kath-dekanat-gp-gs.de



Die Nachbarschaftshilfe ist eine Einrichtung der katholischen Kirchengemeinde Wäschenbeuren/Birenbach.

Sie ist für alle da, die Hilfe brauchen, unabhängig von Konfession und Religion, Alter und Nationalität.

Wir sind gerne für Sie da!

Wenn Sie im Krankheitsfall Hilfe im Haushalt, als Assistenz im Alltag, als Begleitung, zur Entlastung, in der Familienstunde Hilfe brauchen.

Unsere Hilfe kostet für Sie 8,50 EUR in der Stunde. Wenn Sie oder Ihre Angehörigen Hilfe brauchen, rufen Sie bei unserer Einsatzleitung an: Mo – Fr von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr
Für Wäschenbeuren: Frau Kottmann, Tel: 0151/21839520 oder Frau Knoblauch, Tel. 07172/5781
Für Birenbach: Frau Hoffmann, Tel: 0152/23804946 oder 07161/51857.



Gemeinsame Veranstaltung der evang. und kath. Kirchengemeinde Sterbe- und Trauerbegleitung in unserer Seelsorgeeinheit

Seit einigen Jahren gibt es in unserer Pfarrgemeinde ehrenamtlich arbeitende Sterbe- und Trauerbegleiterinnen, die vom Förderverein Hospizbewegung in Seminaren für diesen Dienst vorbereitet wurden.

Wenn Schwerstkranke sich wünschen, daheim in der vertrauten Umgebung sterben zu dürfen, ist das für die Angehörigen oft eine große Herausforderung. Wenn Sie diesen letzten Wunsch erfüllen möchten, brauchen Sie das nicht alleine zu bewältigen, unsere Sterbebegleiterinnen bieten Unterstützung an. Nähere Informationen erhalten Sie im katholischen Pfarramt Wäschenbeuren, Tel. 07172/187550, Hinweise und Adressen unter www.gute-trauer.de

Mitteilungen der Vereine

Musikverein Birenbach e.V.



Jahresfeier

Der Musikverein Birenbach konnte am Samstag, den 23. November zahlreiche Gäste im fast vollen Bürgersaal begrüßen. Elke Saur begrüßte die anwesenden Gäste und stimmte auf die ersten Stücke der Kapelle ein. In der Pause wurde dann Frau Christel Csapak, Frau Ursula Hoffmann und Herr Günther Kaiser für 25 Jahre aktives Engagement geehrt. Bei gemütlicher Blasmusik ließ die Kapelle den schönen Abend mit einer Zugabe langsam ausklingen. Über Ihren Besuch und Beifall freute sich die Kapelle und der Musikverein Birenbach. Wir hoffen, Sie auch im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

Kleintierzüchterverein Z 444 Birenbach e.V.



Einladung Versammlung am 12. Dezember

Am Donnerstag, den 12. Dezember laden wir alle Mitglieder zu unserer letzten Versammlung in diesem Jahr ein. Wir wollen das Jahr mit einer kleinen Weihnachtsfeier ausklingen lassen. Beginn 20 Uhr.

An dieser Stelle möchten wir auch Sie zu unserer Hauptversammlung am Samstag, den 18. Januar 2014 einladen. Die Tagesordnung hierzu wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Schützengilde Wäschenbeuren Schützenfreunde Birenbach



Einladung Jahresfeier mit Königs- und Kranzschießen 2013

Am **Freitag, 6.12.13** ab 19.00 Uhr findet unsere diesjährige Jahresfeier mit traditionellem Königs- und Kranzschießen statt. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner sind hierzu herzlich eingeladen.

Schießzeiten

Lang- u. Kurzwaffen:

Dienstags 19.00 – 21.00 Uhr

Schriftführer

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Wäschenbeuren



Liebe Wanderfreundinnen, lieber Wanderfreund,

Sonntag, 08.12.2013 möchten wir zu einer Nachmittagswanderung ganz herzlich einladen.

Auch wenn es schon recht kalt geworden ist, hindert dieses Wetter uns sicherlich nicht, ein paar Stunden in frischer Luft zu wandern.

Wir fahren nach Waldhausen und parken am Bahnhof.

Wenn alle startklar sind wandern wir zum Elisabethenberg. Hier befinden sich Werkstätten für behinderte Menschen. Weiter geht es nach Weitmars und dann zurück zu unseren Autos.

Unsere gemütliche Abschlusseinkehr mit Gesang machen wir in der *Ratsstube* in Lorch.

Bitte Liederbücher mitbringen.

Die Wanderung ist wie alle unsere Nachmittagswanderungen ca. 2 ½ Stunden lang.

Die Wanderung wird geführt von Siegrid Heer und Renate Hintrager.

Wir treffen uns um 13.30 Uhr auf dem Parkplatz der Stauferschule in Wäschenbeuren zur gemeinsamen Abfahrt.

Gastwanderer sind uns immer herzlich willkommen.

Mit fröhlichem Wandergruß

Gudrun Laber



Börtlingen

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am **Dienstag, 10.12.2013 um 19.30 Uhr** im Rathaussaal statt.

Vorgesehene Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Bürgerfragen
2. Bauantrag Erstellung eines Carports am bestehenden Gebäude, Hauptstraße 60, 73104 Börtlingen
3. Grundsatzdiskussion zum Fortbestand der unechten Teilortswahl
4. Änderung der Hauptsatzung; evtl. Abschaffung der unechten Teilortswahl
5. Neuregelung der Straßenbeleuchtung ab 01.01.2014
6. Kalkulation der Abwassergebühren zum 01.01.2014 mit eventueller Änderung der Abwassergebührensatzung
7. Kalkulation der Wassergebühren zum 01.01.2014 mit eventueller Änderung der Wasserversorgungssatzung
8. Änderung der Satzung über die Hundesteuer/Anpassung der Gebührensätze
9. Anfragen und Verschiedenes
10. Bekanntgaben

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Zu dieser Gemeinderatssitzung wird die Bürgerschaft herzlich eingeladen.

Die öffentlichen Sitzungsvorlagen liegen für die Zuhörer im Sitzungssaal aus bzw. können in den nächsten Tagen am Infoständer des Rathauses abgeholt werden.

Mit freundlichem Gruß

Franz Wenka
Bürgermeister

Verkehrsrechtliche Anordnung zur Durchführung einer Drückjagd am 07.12.2013

Wegen einer Drückjagd wird die Kreisstraße K 1408 / K 3273 zwischen Börtlingen-Breech und Rattenharz am kommenden Samstag, 07.12.2013 von 8.00 bis 15.00 Uhr für den Verkehr voll gesperrt.

Um Verständnis für diese zwingend notwendige Sicherungsmaßnahme wird gebeten.

Straßenverkehrsamt
Landkreis Göppingen

TÜV-Schlepperaktion

Die TÜV-Aktion für landwirtschaftliche Zugmaschinen findet am **Samstag, 07.12.2013 von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr am Bauhof der Gemeinde Börtlingen in der Kirchstraße** statt.

Zugmaschine ohne Druckluftbremse	37,50 Euro
Einachsanhänger ohne Bremse	24,80 Euro

Um Vormerkung wird gebeten.

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

- Anstalt des öffentlichen Rechts -
Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Beitragsveranlagung für 2014 ist der **01.01.2014**.

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2013 versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2014 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns an. Halten Sie eine der unten genannten meldepflichtigen Tierarten und sind Sie noch nicht bei der Tierseuchenkasse als Tierbesitzer/in gemeldet, so können Sie einen Meldebogen zur Neumeldung telefonisch unter 0711 96 73 666 anfordern: oder über unsere Homepage unter www.tsk-bw.de/Online_Melden herunterladen. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (auch Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2014 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler erhalten Mitte Januar 2014 einen Meldebogen.

Meldepflichtige Tiere sind:

Pferde

Schweine

Schafe

Bienenvölker (sofern nicht beim Landesverband gemeldet)

Hühner

Truthühner/Puten

Nicht zu melden sind:

- **Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel**

Die Daten zur Veranlagung werden aus der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

- **Gefangengehaltene Wildtiere** (z.B. Damwild, Wildschweine)

- **Esel, Ziegen, Gänse und Enten**

Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und /oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden.

Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamt-tierbestand.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse Baden-Württemberg muss die Tierhaltung beim zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Bitte unbedingt beachten:

Ab 2014 werden die Rinder ausschließlich lt. der HI-Tierdatenbank veranlagt. Nicht mehr berücksichtigt wird Pensionstierhaltung und Weidehaltung. Das heißt, der Tierbesitzer bei dem Rinder in der HI-Tierdatenbank eingetragen sind, wird auch zum Tierseuchenbeitrag veranlagt. Ausnahmen sind grundsätzlich nicht möglich.

Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse Baden-Württemberg, bis 15.01.2014 selbstständig an die HI-Tierdatenbank zu melden.

Für Rinder in BHV1-Sanierungsbetrieben und in Betrieben ohne BHV1-Status gelten geänderte Beitragssätze.

Nähere Informationen und Kontaktdaten zur HIT-Meldung erhalten Sie über das Informationsblatt, welches Sie mit dem Meldebogen erhalten.

Weiteres zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg, sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste, finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Tierseuchenkasse Baden-Württemberg

Anstalt des öffentlichen Rechts

Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Telefon: 0711 / 9673-666, Fax: 0711 / 9673 - 710,

E-Mail: beitrag@tsk-bw.de, Internet: www.tsk-bw.de

Mitteilungen der Gemeinde

Adventszauber Börtlingen

18. Dorf-Weihnachtsmarkt

Unsere Bilderauslese soll die Aktivitäten und die Atmosphäre des Börtlinger Adventszauber widerspiegeln. Der 18. Dorf-Weihnachtsmarkt wurde seinem Ruf auch am vergangenen Wochenende gerecht und er entwickelt sich immer mehr zu einem richtigen Markenzeichen für den Schurwald.

Liebevoll geschmückte Verkaufsstände, der Duft von Reisig, Holz und Kerzen, verbunden mit kunsthandwerklichen Angeboten – all dies verbreitete Adventsstimmung in der Festhalle in Börtlingen. Auch in diesem Jahr war der Andrang beim Dorf-Weihnachtsmarkt zum Auftakt der besinnlichen Jahreszeit richtig groß. Die Börtlinger – ob Jung oder Alt – nutzen dieses Gemeinschaftserlebnis auch als beliebten Treffpunkt.

Mein herzlicher Dank gilt dem Vorbereitungsteam mit Frau Miriam Benik, Frau Helena Petter und Frau Sonja Tietz-Wenka sowie allen die beim Auf- und Abbau fleißig mit angepackt haben. Ohne den tatkräftigen Einsatz des Bauhofes und von Frau Adelhelm wäre die Veranstaltung nicht möglich – Dankeschön für die Unterstützung. Frau Dagmar Niepold und Frau Susanne Gairing haben in bewährter Weise wieder nach den Kindern geschaut und die Eltern etwas entlastet.

Der Adventszauber wurde mit den Weihnachtsgeigen der Schurwald-Musikschule unter der Leitung von Frau Cornelia Schneider mit schöner Weihnachtsmusik stimmungsvoll eröffnet.

Herzlichen Dank an Frau Christine Dorn sowie Frau Tanja Frei-Lemarquis, die mit dem Kinder- und Jugendchor, die vorweihnachtliche Stimmung bereichert haben.

Was wäre ein Dorf-Weihnachtsmarkt ohne abwechslungsreiches Essen und Trinken – Dankeschön an die Bäckerei Michael Kauderer, die Landmetzgerei Mühleisen, den CVJM Börtlingen und die Handballmädels des Turnverein Börtlingen!

Mein besonderer Dank gilt den LandFrauen Börtlingen, für das Backen der vielen Holzbackofenbrote zur „Neubürger-Begrüßung“.

Auch in diesem Jahr kam wieder der Nikolaus sehr zur Freude von Groß und Klein. Ich danke dem Nikolaus ganz herzlich und hoffe, dass er diese Zeilen auch aus der Ferne im Schurwaldboten liest.

Abschließend gilt mein ganz besonderer Dank den vielen Marktanbietern mit ihrem qualitätsvollen Angebot, ohne die es den Börtlinger Adventszauber nicht gäbe.

Mit herzlichen Grüßen

Franz Wenka
Bürgermeister



25 Jahre Woll-Lädle von Frau Susanne Maack



Viele kleine Mosaiksteine bilden nach wie vor eine gute Nahversorgung in Börtlingen. Das Woll-Lädle von Frau Susanne Maack in der Stufenstraße gehört nunmehr seit über 25 Jahren dazu. Handwerkliches Geschick, Kreativität und Ideen - das zeichnet Frau Maack aus und auf diese Weise kann man auch im ländlichen Raum 1/4 Jahrhundert bestehen.

BM Wenka gratulierte anlässlich des 18. Dorf-Weihnachtsmarktes Frau Susanne Maack mit einem grün-weißen Blumenstrauß zu ihrem besonderen Geschäftsjubiläum.

Er wünschte ihr noch weitere gute Jahre in Börtlingen und dankte ihr auch für ihr jahrelanges ehrenamtliches Engagement.

Standesamt

Sterbefälle:

Gestorben sind

am 02.11.2013 Christel Asal, Ödachweg 9,
am 03.11.2013 Manfred Roland Kumpf, Hauptstr. 48,
am 05.11.2013 Eleonore Frida Sannwald, Blumenstr. 21 und
am 09.11.2013 Johann Petter, Paul-Trunetz-Str. 30.
Den Hinterbliebenen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Glückwünsche

Wir gratulieren herzlich

am 06.12.2013 Herrn Dieter Kaupe, Frühlingstr. 1, zum 72. Geburtstag
am 07.12.2013 Herrn Kurt Treder, Poststr. 14, zum 85. Geburtstag
am 10.12.2013 Herrn Karl Zingel, Untere Bruck 12, zum 74. Geburtstag
am 11.12.2013 Frau Elisabeth Rother, Stockbrunnenweg 9, zum 74. Geburtstag

und wünschen einen schönen Verlauf des Ehrentages und weiterhin alles Gute. Dies gilt auch allen nicht genannten Jubilaren.

Abfuhrtermine

Hausmüll

Freitag, 06.12.2013
Freitag, 20.12.2013 ab 6.00 Uhr

Gelber Sack

Mittwoch, 18.12.2013 ab 6.00 Uhr

PapierTonne

Freitag, 27.12.2013 ab 6.00 Uhr

Tipp:

Service des Abfallwirtschaftsbetriebes im Internet

Unter landkreis-goeppingen.de können Sie bei dem Punkt **AWB** (Abfallwirtschaftsbetrieb)/**Abfuhrtermine Datenbank** unter Angabe Ihres Wohnortes und Ihrer Straße die aktuellen Abfuhrtermine abrufen.

Dies umfasst die Abfuhr für Hausmüll, Gelber Sack, Grünmasse, Schrott, Papiertonne sowie Problemmüll.



Börtlinger Mittagstisch

- Gemeinsam essen und reden -

Die Idee - in Börtlingen einen regelmäßigen Mittagstisch anzubieten - fand in der Mitgliederversammlung des Krankenpflegevereins viel Zustimmung. Gesagt - getan! Unter dem Motto: „Gemeinsam essen und reden“, sind Jung und Alt zum Börtlinger Mittagstisch herzlich eingeladen.

Der dritte Börtlinger Mittagstisch ist nun am 19. Dezember 2013.

Hier der Speiseplan für Donnerstag, 19. Dezember 2013

Vegetarisches Menü

Broccoli-Nuss-Ecke mit buntem Gemüse und Kartoffeln

Hauptmenü

Spanferkelrollbraten mit Weinsauerkraut dazu 2 Scheiben Bauernbrot

Die Essensmarken können bis jeweils dienstags 12.00 Uhr vor dem Termin für 5,50 € auf dem Rathaus zu den üblichen Öffnungszeiten erworben werden.

Für Fragen rund um die Bestellung des Essens stehen wir Ihnen gerne unter der Tel. 07161/95331-0 zur Verfügung.

Nun freuen wir uns auf den nächsten „Börtlinger Mittagstisch“ - „Gemeinsam essen und reden.“

Ihr Krankenpflegeverein Börtlingen e.V.

Das besondere Weihnachtsgeschenk: Leben retten

DRK-Blutspendedienst bedankt sich bei allen Spendern mit exklusivem Gesundheitskalender 2014

Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet um Unterstützung durch eine Blutspende

Donnerstag, den 26.12.2013

von 11.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Turn- und Festhalle, Hauptstraße 114

73104 Börtlingen

Über die Weihnachtsfeiertage und zwischen den Jahren zählt jede Spende. In den letzten Wochen des Jahres sind die Kliniken voll belegt. Viele Patienten haben noch einen Operationstermin vor dem Weihnachtsfest erhalten. Andere Patienten sind aber auch über die Advents- und Feiertage und in der Woche zwischen den Jahren dringend auf regelmäßige Bluttransfusionen angewiesen. Vorräte können aufgrund der kurzen Haltbarkeit einiger Blutbestandteile nicht angelegt werden. Beispielsweise die Blutplättchen, diese sind lebenswichtig für Patienten mit Blutgerinnungsstörungen und Krebspatienten, halten nur vier Tage. Blut zählt zu dem Wertvollsten, was ein Mensch besitzt und was er anderen Menschen geben kann. Daher appelliert der DRK-Blutspendedienst aus diesem Grund an alle Bürger zu Weihnachten ein unbezahlbares Geschenk zu machen und durch eine Blutspende Leben zu retten.

Als Dankeschön erhält jeder Blutspender in der Zeit vom 16. bis 31. Dezember den exklusiven DRK-Gesundheitskalender 2014. „Gesund durchs Jahr 2014“ bietet Anregungen rund ums Jahr zur Naturheilkunde, zur natürlichen Schönheitspflege, für mehr Wohlbefinden und Entspannung. Bewegungstipps und gesunde Rezeptideen - ideal in den Arbeitsalltag zu integrieren - runden den Kalender ab.

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Aus dem Gemeinderat

- Kurzberichte -

1. Bauabrechnung Sanierung Holzbackofen Breech

Der Gemeinderat hat die Endabrechnung der Sanierungsmaßnahme mit einer Gesamtsumme von 25.049,46 € zustimmend zur Kenntnis genommen. Großer Dank galt den Spendern, die insgesamt 8.553 € für das Projekt zur Verfügung gestellt haben sowie den beteiligten Börtlinger Handwerkern für ihre tatkräftige und großzügige Unterstützung.

Gemeinsam mit dem Heimatverein Breech und den Backfrauen hatte man sich im Zusammenhang mit der Erneuerung des Holzbackofens auch zur Renovierung des Backraumes entschlossen. Der neue Holzbackofen selbst lag bei einer Abrechnungssumme von 18.643 €.

2. Neuregelung der Straßenbeleuchtung

Durch die neuen gesetzlichen Rahmenbedingungen zu den Konzessionsverträgen ist der unentgeltliche Betrieb von Straßenbeleuchtungsanlagen nicht mehr Bestandteil der Strom-Konzessionsverträge. Deshalb beraten die Städte und Gemeinden aktuell über eine entsprechende Neuregelung. Zur Alternative steht Kauf oder Miete. Das Börtlinger Beleuchtungsnetz umfasst fast 40 km Kabel und 329 Leuchtstellen. Der Gemeinderat hat im Rahmen seiner Vorberatung eingehend über die Kaufoption in Höhe von 88.845,40 € bzw. die Mietvariante für jährlich 16.399,15 € beraten. Bei der Kaufvariante sind die laufenden Betriebsführung, Betreuungsaufwendungen und Instandsetzungsmaßnahmen nicht enthalten. Die Verwaltung wurde beauftragt, noch ergänzende Wirtschaftlichkeitsdaten bis zur nächsten GR-Sitzung zur endgültigen Entscheidung vorzulegen.

3. Quartierkonzept Börtlingen / Weiteres Vorgehen

Eingangs des Jahres hat der Gemeinderat gemeinsam mit der Energieagentur des Landkreises Göppingen die Rahmenbedingungen für ein Modellprojekt „Integriertes Quartierskonzept im Rahmen einer Energieberatung“ diskutiert. Im Zuge der Klimaschutzinitiative des Landkreises ist man auf die Gemeinde Börtlingen mit diesem Vorhaben, das sehr gute staatliche Förderbedingungen bei energetischen Maßnahmen im Quartier an Privatgebäuden- und Gewerbegebäuden sowie öffentlichen Einrichtungen bietet, zugekommen. Im Zusammenhang mit der Erneuerung der Heizungsanlage der Paul-Roth-Schule, im Verbund mit dem Nahwärmenetz – Grundschule/Lehrschwimmbad/Kindergartengebäude – wäre dies bei steigenden Energiepreisen sehr wirtschaftlich.

Zwischenzeitlich ist der positive Förderbescheid der KfW-Bundesbank Berlin eingegangen. Der Gemeinderat hat nach sorgfältiger Abwägung beschlossen, die nächsten Projekt-schritte anzugehen:

1. Einstieg in die Ausgangs- und Potenzialanalyse/ca. 1. Dezemberwoche 2013.

Dieser Schritt beinhaltet eine Energie- und Gebäudeanalyse der interessierten privaten Hauseigentümer im Quartier, des Schulgebäudes, des Ökumenischen Gemeindehauses der Kirchen und Vereinsheim Musikverein sowie die Ermittlung der Kosten eines Nahwärmeconzeptes.

2. Infoveranstaltung zu den Ergebnissen dieser Untersuchung/ca. 3. Januarwoche 2014.
3. Auswertung der bis dahin sich ergebenden Projektergebnisse und Grundsatzentscheidung im Gemeinderat über die weitere Fortsetzung des Projektes/voraussichtlich Februar 2014.

Dies insbesondere in Abhängigkeit von der Anzahl der teilnehmenden Privatgebäude und der Ergebnisse für die öffentlichen Gebäude.

Das Projekt hat einen Förderrahmen von 63.500 €. Der Eigenanteil der Gemeinde liegt bei max. 15 % der Aufwendungen. BM Wenka rechnet mit Projektkosten von insgesamt rund 7.000 € verteilt auf die Haushaltsjahre 2014 und 2015. Entscheidend ist für den Gemeinderat und die Verwaltung jedoch das nachhaltige private und gewerbliche Interesse an dem Projekt. Für die Gemeinde selbst hat es jetzt bereits bei der Erneuerung ihrer Heizungszentrale Vorteile.

4. Hundetoilette

Für das südliche Wohnquartier Bergfeld wird der Bauhof in Kürze eine Hundetoilette aufstellen. Man hofft auf eine rege Verantwortungsbewusste Nutzung.

5. Ehrenmal für Gefallene im Kirchhof

Die Gemeinde wird im Rahmen des Haushaltsplans 2014 über die Sanierung des Ehrenmals bei der Johanneskirche beraten.

6. Behindertengerechter Aufgang zur Turn- und Festhalle
Ebenfalls im Rahmen des Haushaltsplans 2014 soll über einen verbesserten Rollstuhlzugang zur Turn- und Festhalle entschieden werden.



Freiwillige Feuerwehr

Vorankündigung

Freitag, den 13.12.2013
Ausschusssitzung
Beginn 20.00 Uhr
Treffpunkt Schulungsraum

JUGENDFEUERWEHR

Freitag, 06.12.2013
Beginn 18.30 Uhr
Jahresabschlussversammlung
Treffpunkt Magazin

Kommandant

Kinderhaus Grashüpfer

Ankündigung Glühweinverkauf am 15.12.2013

In guter alter Tradition findet auch in diesem Jahr am 15.12.2013 (3. Advent) im Anschluss an das Weihnachtskonzert des Liederkranses Börtlingen der Glühweinverkauf des Kinderhauses Grashüpfer statt. Wir möchten Sie mit unterschiedlichen Speisen und Getränken bewirten und laden Sie herzlich ein, das Weihnachtskonzert an unserem Stand gemütlich ausklingen zu lassen. Die Erlöse kommen vollständig dem Kinderhaus zugute.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen eine besinnliche Adventszeit!

Der Elternbeirat des Kinderhauses Grashüpfer, Börtlingen

Der neue Elternbeirat stellt sich vor:



Elternbeirat „Kinderhaus Grashüpfer“ Börtlingen, Kindergartenjahr 2013/2014

(Name Vorname, Adresse, Telefon, E-mail Gruppe/Funktion)

Effenberger Andrea,
Birenbacher Straße 18, 73104 Börtlingen-Zell,
07161/5078137, andrea@hgnweb.de Igel

Froelian Andreas,
Hauptstraße 117, 73104 Börtlingen,
07161/9860487, andreas-froelian@t-online.de Mäuse

Hieber Julia,
Gartenstraße 11, 73104 Börtlingen
07161/500278, 0176-41327445, ja.hieber@gmx.de Raupen

Hofer Thomas,
Im Bild 22, 73104 Börtlingen
07161/503350, 0177-5894594, th_hofer@gmx.net Mäuse
EBR-Vorsitzender

Iannotta Maria,
Birenbacher Straße 16, 73104 Börtlingen-Zell,
07161/3544754, iannotta@arcor.de Igel

stellv. EBR-Vorsitzende

Knoch Dorothea,
Zeppelinstr. 4, 73098 Rechberghausen,
07161/3543904, dorothea.knoch@web.de
Leiterin Kinderhaus Grashüpfer

Neuchel Katrin,
Stuifenstraße 9/1, 73104 Börtlingen,
07161/500401, katrin.neuchel@web.de
Raupen

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Börtlingen-Birenbach



Evang. Pfarramt Börtlingen-Birenbach
Hauptstraße 55, 73104 Börtlingen
Pfr. Theodor Tröndle, Pfrin. Katrin Tröndle
Tel. 07161 51653, Fax: 502744
E-Mail: Pfarramt.Boertlingen-Birenbach@elkw.de

Pfarramt
Pfarramtssekretärin Frau Schimanko:
Montagsvormittag (9-11 Uhr) und
Donnerstagnachmittag (15-17 Uhr)
Tel. 07161 51653
Fax: 07161 502744

Kirchenpflege
Brigitte Wurster, Hohenstauferstraße, Börtlingen,
Telefon: 07161 53882
Bankverbindung: Evang. Kirchenpflege Börtlingen-Birenbach
Kto. Nr. 434 508 004, Raiffeisenbank Wangen,
BLZ 600 696 85

Monatsspruch Dezember 2013:
In ihm war das Leben, und das Leben war das Licht der
Menschen.

Johannes 1,4

Donnerstag, 05.12.13
9:30 Uhr Spielgruppe - Kirchengemeindezentrum Birenbach
ab 12:30 - bis ca. 13:30 Uhr Börtlinger Mittagstisch
- Gemeindehaus Börtlingen
20 Uhr CVJM-Posaunenchorprobe -
Gemeindehaus Börtlingen

Sonntag, 08.12.13 - 2. Advent
9 Uhr Gottesdienst - Johanneskirche Börtlingen
10:10 Uhr Gottesdienst - Kirchengemeindezentrum Birenbach
10 Uhr Kinderkirche mit Probe Krippenspiel -
Gemeindehaus Börtlingen
10 Uhr Kinderkirche - mit Probe Krippenspiel -
Kirchengemeindezentrum Birenbach
11 Uhr Zwergengottesdienst - Johanneskirche Börtlingen

Montag, 09.12.13
19 Uhr Bibelstunde - Kirchengemeindezentrum Birenbach
Dienstag, 10.12.13
9:00 - 10:30 Uhr Spielgruppe - Krabbelmäuse
- Gemeindehaus Börtlingen

Mittwoch, 11.12.13
14:45 - 16:15 Uhr Konfirmandenunterricht
- Kirchengemeindezentrum Birenbach
16:30 - 18 Uhr Konfirmandenunterricht
- Gemeindehaus Börtlingen
19:30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats
- Gemeindehaus Börtlingen

Donnerstag, 12.12.13
9:30 Uhr Spielgruppe - Kirchengemeindezentrum Birenbach
20 Uhr CVJM-Posaunenchorprobe - Gemeindehaus Börtlingen

Freitag, 13.12.13
20 Uhr Familienkreis - Filmabend - Gemeindehaus Börtlingen
Samstag, 14.12.13
10 Uhr - Kinderkirche - Probe Krippenspiel
- Kirchengemeindezentrum Birenbach

Sonntag, 15.12.13 - 3. Advent

10 Uhr Gottesdienst mit Einführung des neuen Kirchengemeinderats und Verabschiedung der ausscheidenden Mitglieder. Der Gottesdienst wird vom Posaunenchor mitgestaltet.

In Birenbach findet kein Gottesdienst statt.

10 Uhr Kinderkirche mit Probe Krippenspiel
- Gemeindehaus Börtlingen

17 Uhr Adventskonzert - Liederkranz Börtlingen -
Johanneskirche

CVJM-Jugendveranstaltungen in Börtlingen

Montag
Spatzenkinder (Kids von 4 - 7/8) 15:30 - 16:30 Uhr
FROGies (Kids von 8-12) 17:15 - 18:45 Uhr
(jeweils im UG des ev. Gemeindehauses)

Donnerstag
Teenkreis 18 Uhr
- UG des ev. Gemeindehauses

Börtlinger Mittagstisch

Am Donnerstag, 05.12. und 19.12.2013 gibt es wieder einen Börtlinger Mittagstisch ab 12:30 Uhr im Gemeindehaus in Börtlingen. Lassen Sie sich einladen, gemeinsam mit anderen zu essen. Der Mittagstisch ist für alle Altersgruppen offen. Bitte denken Sie daran, dass im Rathaus Essenskarten besorgt werden müssen.



Kirchenwahlen am 1. Dezember 2013

Wahlbeteiligung

	Börtlingen	Birenbach	Gesamt	
Wahlberechtigt	785	568	1353	
Briefwahl	91	35	126	9,3%
Direktwahl	188	72	260	19,2%
Gesamt	279	107	386	28,5%

In den Kirchengemeinderat wurden gewählt:

	Börtlingen	Birenbach	Gesamt	
Kaul, Andrea	344	78	422	13,3%
Kordon, Susanne	320	46	366	11,6%
Neumaier, Bernd	342	67	409	12,9%
Nonnenmacher, Gerlinde	296	56	352	11,1%
Veil, Jens-Uwe	289	50	339	10,7%

	Börtlingen	Birenbach	Gesamt	
Krause, Ingrid	92	123	215	6,8%
Krauß, Andreas	203	150	353	11,2%
Ortwein, Matthias	74	117	191	6,0%
Reichert, Irina	124	133	257	8,1%

Weitere Stimmen erhielt:

Ankele, Tilman	223	37	260	8,2%
-----------------------	-----	----	-----	------

Wahlen zur Landessynode

Von der Wahl zur Landessynode abgegebene gültige Stimmen haben erhalten:

	Gesamtstimmen	Börtlingen	Birenbach
Laien:			
1. Beate Keller (Lebendige Gemeinde)	289	207	82
2. Werner Stepanek (Offene Kirche)	260	176	84
3. Anneliese Maier (Kirche für Morgen)	211	157	54
4. Anita Gröh (Offene Kirche)	151	101	50

Theologen:

1. Michael Schneider (Lebendige Gemeinde)	170	123	47
2. Frieder Dehlinger (Offene Kirche)	151	102	49

Kirchenwahl

Nun wurde auch in Börtlingen und Birenbach am letzten Sonntag gewählt.

Wir danken ganz herzlich den Mitgliedern im Wahlausschuss und den Helfern/-innen, die die Wahl in vielen Stunden Ehrenamt vorbereitet und für den geordneten Ablauf am letzten Sonntag von morgens 9 Uhr bis abends 22 Uhr gesorgt haben: Unser Dank geht an die verantwortlichen Vorsitzenden, Liesel Fink und Klaus-Dieter Grüninger, an unsere Pfarramtssekretärin, Beate Schimanko, und an die weiteren Mitglieder: Christiane Hofmann, Marta Müller und Heinrich Späth, und die Wahlhelfer/-innen: Beate Blessing, Corina Daubner, Günter Ehmann, Margrit Hettich, Christa Schäfer, Margot Schwegler



(Der Wahlausschuss und Wahlhelfer/-innen für Börtlingen und Birenbach)

Wir danken auch allen, die während der Wahlzeit am Sonntag sowohl in Birenbach als auch in Börtlingen zu Kaffee und Kuchen eingeladen, Kuchen gespendet und den Wahlausschuss tagsüber und die Gemeindeglieder zur Wahlachse am Abend versorgt haben. Und Dank sagen wir allen, die für einen musikalischen Rahmen sorgten, in Birenbach dem Posaunenchor und dem Gitarrenchor, in Börtlingen den Musikerinnen der Schurwaldmusikschule.

Nicht zuletzt und vor allem danken wir herzlich den Gemeindegliedern, die bereit waren zu kandidieren. Wir wünschen den Gewählten, dass sie mit ihren Gaben ihren Platz im Kirchengemeinderat finden und ihn mit Lust und Freude ausfüllen können. Vor allem wünschen wir ihnen Gottes Segen zu allem Tun und Lassen. Die offizielle **Verabschiedung** der ausscheidenden Kirchengemeinderäte/-innen (Julius Krebs, Christiane Hofmann, Christel Merkle, Elfriede Nonnenmacher, Gerhard Scharpf) und die **Einführung der neuen Kirchengemeinderäte/-innen** findet am **3. Advent, 15.12.2013 um 10 Uhr im Gottesdienst in Börtlingen** statt. Dazu laden wir schon herzlich ein.

Frauentreff Börtlingen

Am Mittwoch, 4. Dezember 2013 treffen wir uns zu unserer Adventsfeier im Gemeindehaus in Börtlingen. Bitte dazu etwas Gebäck mitbringen. Beginn: 19:30 Uhr.

Viele Grüße

U. Lutz

Zwergengottesdienst am 2. Advent

Sonntag, 8. Dezember 2013, 11:00 Uhr sind alle Kleinen jeder Konfession (gemeinsam mit Eltern oder Großeltern) herzlich zum **ZWERGENGOTTESDIENST** in die Johanneskirche Börtlingen eingeladen. Der Gottesdienst wird von einem ökumenischen Team vorbereitet und durchgeführt und hat das Thema „Wir sagen euch an, den lieben Advent“.



Wir singen, beten, basteln, hören biblische und andere Geschichten und alles ist ganz an den Bedürfnissen und dem Verständnis der Kinder im Kindergartenalter ausgerichtet (aber natürlich sind auch jüngere Kinder willkommen). Wir freuen uns auf viele Kinder (und die Erwachsenen, die die Kinder begleiten).

Ein Blick über unsere Gemeinde hinaus:**Eröffnung der Aktion Brot für die Welt 2013:**

Eine Bäuerin bei der Arbeit auf ihrem Feld im angolischen Dorf Cassombo.

Brot für die Welt unterstützt Jugendorganisation ACM-KS in Angola

Die christliche Jugendorganisation ACM-KS (Associação Crista da Mocidade Regional do Kwanza Sul) unterstützt Menschen, die nach dem Ende des fast dreißigjährigen angolischen Bürgerkrieges im Jahr 2002 in ihre Dörfer zurückkehrten. Durch die Unterstützung von ACM-KS fanden sie den Weg zurück in ein normales Leben.

So verteilte ACM-KS neben Lebensmitteln auch Saatgut und Hacken, damit die Menschen wieder von der eigenen Hände Arbeit leben konnten. Vor ein paar Jahren initiierte ACM-KS dann, unterstützt von Brot für die Welt, eine Saatgutbank. Dort erhalten die Kleinbäuerinnen und Kleinbauern Samen für die Aussaat. Nach der Ernte müssen sie die doppelte Menge zurückgeben.

Inzwischen bauen die Menschen neben Maniok und Mais auch verschiedene Gemüsesorten an: zum Beispiel Kohl, Kartoffeln und Karotten. Wie sie das Gemüse am besten zubereiten, lernen sie in den Kursen von ACM-KS. Alle Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohner haben nun genug zu essen – und sind viel seltener krank. Zudem erwirtschaften sie häufig sogar Überschüsse. Davon können sie Speiseöl, Reis und Nudeln oder auch mal ein Huhn kaufen.

Zur Eröffnung der 55. Aktion Brot für die Welt im Kirchenbezirk Göppingen kommt Ernesto Cassinda, Direktor von ACM-KS, nach Faurndau, Gemeindehaus.

Herzliche Einladung am Sonntag, 2. Advent, 8.12.2013,

10 Uhr: Gottesdienst

11 Uhr: Bericht von Ernesto Cassinda (Angola),

12 Uhr: Gemeinsames Essen

(Eintopf vom Waldeckhof mit und ohne Fleisch)

Informationsstand – Göppinger Weltladen

Börtlingen: Vermietung Gemeindehaus

Bitte wenden Sie sich bei Anfragen an:

Frau Annette Veil, Börtlingen, Haldenstraße 18,

Telefon 07161 3 84 94

Birenbach: Vermietung Kirchengemeindezentrum - Untergeschoss

Bitte wenden Sie sich bei Anfragen an:

Frau Christel Merkle, Birenbach, Kirchlesfeld 28,

Tel. 07161 53362

Verwaltung Wasen

Bitte wenden Sie sich bei Anfragen an:

Herrn Tilman Ankele, Börtlingen, Silcherweg 9,

Telefon 07161 582642

Mitteilungen der Vereine

Seniorenkreis Börtlingen miteinander - füreinander



Mittwoch, 11. Dezember: Kegeln

Donnerstag, 12. Dezember

14.30 Uhr im Bürgerhaus „Wir stimmen uns ein auf Weihnachten“.

Zu diesem besonderen festlichen Nachmittag sind alle Seniorinnen und Senioren recht herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

DAS TEAM



Musikverein Börtlingen e.V.

Teilweise Neuuniformierung – Spendenaufruf

Der Musikverein hat beschlossen, die Musikerinnen und einige jugendliche Musiker mit neuen roten Westen und grauen Lodenjacken auszustatten, um im kommenden Jubiläumsjahr bereits bei der Jahresfeier einheitlich gekleidet auftreten zu können. Für diese Anschaffung wird von allen Musikerinnen und Musikern ein Beitrag/Eigenanteil erhoben. Da dies jedoch nicht ausreicht, ist der Musikverein auf Spenden seiner Mitglieder angewiesen. Die Musikerinnen und Musiker werden daher in den nächsten Tagen und Wochen die Mitglieder besuchen und um eine Spende bitten. Wir hoffen auf großzügige Unterstützung. Vielen Dank!

Benedikt Leinss, Pressewart



Liederkranz Börtlingen e.V.

Einladung zum Adventskonzert des Liederkranzes Börtlingen
Liebe Freunde der Chormusik,
liebe Sängerinnen und Sänger, liebe befreundete Vereine,
Der Liederkranz lädt Sie ganz herzlich ein zu seinem

**Adventskonzert am Sonntag, den 3. Advent
15. Dezember 2013 um 17:00 Uhr
in der Johanneskirche Börtlingen**

Die Chöre wollen Sie auf das Weihnachtsfest einstimmen. „Kinderchor“, „Jugendchor“ und „tonArt“ haben für Sie ein abwechslungsreiches Programm erarbeitet.



Kinderchor des Liederkranzes Börtlingen, Adventskonzert 2012

„Sternreise durch Europa“ ist ein Mini-Musical, das der Kinderchor dieses Jahr aufführt. Hier werden Bräuche und Sitten der Weihnachtszeit erzählt und Lieder gesungen, die typisch für das jeweilige Land sind.

Besuchen Sie unser Adventskonzert, nehmen Sie sich eine Auszeit vom Trubel und kommen Sie zur Ruhe. Genießen Sie unser Konzert und verbringen Sie eine besinnliche Stunde in festlicher Stimmung.

Der Eintritt ist frei. Wenn Ihnen das Konzert gefallen hat, freuen wir uns über eine Spende, die wir für die Kinder- und Jugendarbeit im Verein verwenden wollen.

Im Anschluss an das Konzert wird das Kindergarten-Team in bewährter Weise wieder Glühwein, Punsch und leckere Kleinigkeiten für Sie bereithalten.

Der Liederkranz Börtlingen freut sich auf Ihren Besuch!

Schriftführerin Christine Gmähle



Turnverein Börtlingen 1903 e.V.

ABTEILUNG WANDERN

Liebe Wanderfreunde,

zu unserer Jahresabschluss-Wanderung treffen wir uns am Donnerstag, dem 12. Dezember 2013 um 13.00 Uhr am Rathaus.

Unsere Wanderung führt uns nach Breech ins Marbachtal und zurück nach Börtlingen. Anschließend halten wir Rückblick über das vergangene Jahr und Vorstellung der Wanderveranstaltungen für das Jahr 2014.

Die Wanderfreunde, die am 12. Dezember an unserer Wanderung nicht teilnehmen können, sind ab 16.30 Uhr zum Abschluss des Jahres im Gasthaus Löwen herzlich eingeladen.

Nächster Wandertermin:

Donnerstag, 9. Januar 2014
13.00 Uhr am Rathaus

Bernhard

ABTEILUNG HANDBALL

Handballergebnisse vom Wochenende:

M1 HSG Wa/Bö 1 - HV RW Laupheim	29:36
wJC FA Göppingen 2 - JSG Schurwald	13:19
wJD TSG Eislingen - JSG Schurwald	16:9

Vergangenes Wochenende musste die erste Männermannschaft ihre erste Heimmiederlage gegen den ungeschlagenen Tabellenersten aus Laupheim hinnehmen. Damit hat man zwar den bisher sehr guten Start in die Landesliga etwas getrübt, steht aber immer noch mit guten 12:10 Punkten im gesicherten Mittelfeld. Trotzdem sollte die Mannschaft am kommenden Freitag in Kuchen punkten, um zum einen nicht zu sehr in Bedrängnis im Abstiegskampf zu kommen, zum anderen um den Anschluss an das obere Drittel nicht zu verlieren. Über viel Unterstützung in der Ankenhalle in Kuchen zur Prime-Time würde sich die HSG freuen.

Vorschau Handball

Freitag, 6.12.2013

Ankenhalle, Kuchen

20:00 Uhr M1 SH Ku-Gi – HSG Wa/Bö 1

Samstag, 7.12.2013

Sporthalle, Heubach

10:00 Uhr mJD HSG JSG Schurwald – FA Göppingen 3

11:30 Uhr mJD SG JSG Schurwald – SG Hof/Hütt 2

Ankenhalle, Kuchen

12:00 Uhr wJC SG Ku-Gi – JSG Schurwald

Für weitere Informationen besuchen Sie www.hsg-waboe.de

LandFrauenverein Börtlingen



Herzliche Einladung

zu unserer **Adventsfeier am Donnerstag, 05.12.13 um 20.00 Uhr** im Schulungsraum der Feuerwehr. Herr Maurer wird aus seinem neuen Roman „Milchsuppe und Malzkaffee“ von schwierigen Zeiten und starken Frauen vorlesen. Lebendige Schilderung des bäuerlichen Dorflebens von den 50er bis in die 70er Jahre. Eine bewegende Lebensgeschichte sehr authentisch erzählt. Unkostenbeitrag 5,00 €.

Bitte kommt recht zahlreich – der LandFrauen-Kalender 2014 wartet auf Euch!!!

Über selbstgebackenes Weihnachtsgebäck freuen wir uns wieder. Für Getränke wird gesorgt.

Gymnastik ist noch bis zum 10.12.13.

L. Fink



Rechberghausen

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Am Donnerstag, 12.12.2013 findet um 19 Uhr auf der Schlossbühne eine öffentliche Sitzung mit nachfolgender Tagesordnung statt:

1. Bekanntgaben
2. Bürgerfragen
3. Entwurf der Haushaltssatzung für 2014
- 3.1 Entwurf des Wirtschaftsplanes 2014 - für den Eigenbetrieb Wasserversorgung
4. Eventuelle Kreditaufnahme
5. Verschiedenes

Zu dieser Sitzung wird freundlichst eingeladen.
Eine nichtöffentliche Sitzung geht voraus.

Schulstühle abzugeben!

Die Schurwaldschule hat aus ihrem Bestand 180 Holzstühle günstig abzugeben. Die Stühle sind aus massivem Buchenholz und mit einem Wasserlack versehen. Der Zustand ist unterschiedlich. Die Stühle müssen selbst abgeholt werden.

Preise:	Abnahme von 20 Stühlen	20,00 EUR
	Abnahme von 10 Stühlen	15,00 EUR
	Abnahme von 1-10 Stühlen	2,00 EUR/Stuhl

Bei Interesse können die Stühle am Mittwoch, den 11.12.2013 und Freitag, den 13.12.2013 in der Zeit zwischen 16 und 17 Uhr direkt in der Schurwaldschule besichtigt werden. Bitte wenden Sie sich zur Besichtigung direkt an den Hausmeister Martin Hoyler – Telefon: 07161 - 946990-20.

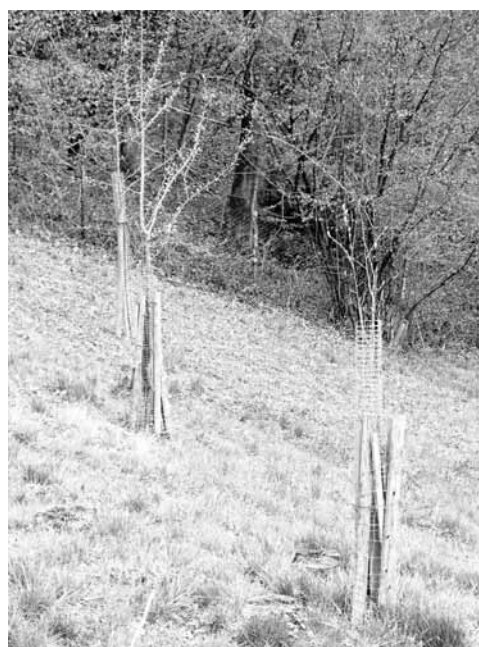
Mitteilungen der Gemeinde

Baumschnitte - Rückschnitt von Streuobstbäumen

Jetzt in der kalten Jahreszeit ist wieder der geeignete Zeitpunkt zum Schneiden von Obstbäumen. Besonders auch zum Erhalt älterer Bäume ist ein regelmäßiger, fachlicher Rückschnitt notwendig.

Der Baumschnitt verlangt von den Gartenbesitzern ein umfangreiches Vorwissen, welches oft nicht vorhanden ist. Deshalb hat der Landkreis nun eine Kontaktliste mit qualifizierten Personen im Landkreis erstellt, welche Obstbäume schneiden.

Wer selbst Interesse am Bäume schneiden hat, ist aber auch zum Besuch eines Baumschnittkurses durch die örtlichen Vereine eingeladen.



Name und E-Mail-Adresse, Ort, Tel.-Nr.

Dittmar, Uwe Baum- und Gehölzpflege
LOGL-Geprüfter Obst- und Gartenfachwart
bug-pflege@gmx.de
Süßen, Molkereiweg 2
07162 – 97 48 88

Erhardt, Sigrid Gartengestaltung
LOGL-Geprüfter Obstbaumpfleger
gartenbau.erhardt@t-online.de
Geislingen-Aufhausen, Bühlstr. 23
07334 - 65 26

Fischer, Bernhard
Geprüfter Baumpfleger
befi-@web.de
Eislingen, Gartenstr. 37
07161 - 82 11 82
0179 - 510 65 65

Forstteam Sven Halm
Geprüfter Baumpfleger
info@forstteam.eu
Deggingen, Im Hof 3
07334 - 92 01 20

Hagmann, Alexander
LOGL-Geprüfter Obst- und Gartenfachwart
gartengestaltung.hagmann@googlemail.de
Hattenhofen, Zeller Str. 22
07164 – 915 21 17
0172 – 98 63 354

Hermle, Frank
LOGL-Geprüfter Obstbaumpfleger
casiodata@web.de
0177 – 165 30 80

Kehm, Jürgen
Baumpfleger
LOGL-Geprüfter Obstbaumpfleger
Hattenhofen, Im Sommergarten 8/1
0160-72 61 670

Kneisel, Holger Gartengestaltung
LOGL-Geprüfter Obst- und Gartenfachwart
kneisel.holger@t-online.de
Göppingen, Rembrandtstr. 1
07164 – 56 22

Mühleis, Ulrich

Garten- und Landschaftsbau
info@muehleis-garten.de
 Rechberghausen, Rappenstraße 11
 07161-56 86

Scheutle, Joachim Gartenbau

LOGL-Geprüfter Obstbaumpfleger
gb-scheutle@t-online.de
 Dürnau, Hauptstr. 11
 07164 - 56 07
 0172-801 36 07

Schmid, Oliver Geprüfter Baumpfleger

LOGL-Geprüfter Obst- und Gartenfachwart
info@schmid-baumpfleger.de
 Uhingen-Diegelsberg, Krapfenreuter Str. 140
 07163 - 90 83 021
 0151-26 31 98 07

Söll, Alexander

LOGL-Geprüfter Obstbaumpfleger
 Zell u. A.
 07164 - 41 93

Turpin, Pierre

Garten- und Landschaftsbau
 Göppingen-Hohenstaufen, Bergweg 19
 07165 - 84 74
 0177 - 153 10 98

Wagner, Klaus

LOGL-Geprüfter Obstbaumpfleger
klausundlea@t-online.de
 Mühlhausen i. T., Filsweg 23
 07335 - 92 34 80 abends

Liste - **in alphabetischer Reihenfolge** - erhebt **keinen Anspruch auf Vollständigkeit!**

Weitere Adressen unter: **Gelbe Seiten** „Baumpfleger“ und „Garten- und Landschaftsbau“ sowie Landesverband für Obstbau, Garten und Landschaft B.-W. e.V. (LOGL)
 0711 - 632901
 Homepage www.logl-bw.de Adressen Obstbaumpfleger

Aus dem Gemeinderat

Am 28.11. beschäftigte sich der GR schwerpunktmäßig mit der Haushaltsentwicklung. In der kommenden Sitzung sollen die Haushaltsanträge beraten und der Haushalt 2014 verabschiedet werden.

Feststellung der Jahresrechnung 2012

Der GR hat einstimmig die Jahresrechnung 2012 festgestellt. Auch im Jahr 2012 hat sich der Haushaltsvollzug im Verwaltungshaushalt wieder im Wesentlichen an die Vorgaben aus der Haushaltsplanung gehalten. Die Ausgabenseite des Verwaltungshaushalts liegt in der bereinigten Summe um rund 43.000 € unter der Planansatzsumme.

Auf der Einnahmeseite gab es beim Gewerbesteueraufkommen, beim Einkommensteueranteil und Schlüsselzuweisungen vom Land erfreuliche Einnahmesteigerungen von insgesamt rund 921.000 €.

Da kein Nachtragsplan aufgestellt wurde, liegt es in der Natur der Sache, dass die Summe der Rechnungsergebnisse von der Planansatzsumme abweicht. Die Gesamtabweichung im Verwaltungshaushalt beträgt 2012 1.017.425,90 € (+10,9 %). Im Vermögenshaushalt beträgt die Abweichung 2.144.080,28 € (+120,8 %). Die hohe Abweichung im Vermögenshaushalt ist ausschließlich auf die hohe Zuführungsrate vom Verwaltungshaushalt mit +1.059.959,05 € und auf die Mehreinnahme aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens mit +1.590.669,27 € zurückzuführen. Fehlbeträge aus Vorjahren bestehen nicht. So konnten letztendlich aus der höheren Zuführungsrate und aus den Mehreinnahmen aus den Grundstücksverkaufserlösen insgesamt

1.430.739,41 € der allgemeinen Rücklage zugeführt werden. Durch die derzeit laufenden Sanierungsarbeiten an der Georg-Thierer-Grundschule muss dieser freie Betrag 2013 jedoch wieder entnommen werden.

Die Verschuldung betrug bei der Gemeinde auf Ende des Jahres 2012 573 €/Einwohner und beim Eigenbetrieb Wasserversorgung 151 €/Einwohner. Hinzu kommt vom Gemeindeverwaltungsverband noch ein Anteil von 7 €/Einw. Der Gesamtschuldenstand pro Einwohner beträgt somit 731 € auf Ende 2012.

Haushaltsberatungen 2014

Verbandsgeschäftsführer Heiko Grimaldi hat im GR den ersten Haushaltsentwurf eingebracht. Die Gemeinde plant auch im kommenden Jahr keine neuen Schulden aufzunehmen. Die wirtschaftliche Entwicklung beim Bund und bei den meisten Ländern und so auch bei den Städten und Gemeinden ist seit 2012 mehr als positiv. Nur deshalb war es möglich, auch in den Haushaltsjahren 2012 und 2013 erhebliche Investitionen zu tätigen, teilweise weit über die Planung hinaus. Kredite wurden z.B. deshalb nur dann aufgenommen, wenn sich diese als gewinnbringend z.B. für die Bildung für die Netzgesellschaft Östlicher Schurwald als erforderlich erwiesen haben. Dadurch war es auch möglich, zahlreiche Unterhaltungsaufwendungen durchzuführen und damit insgesamt einen passablen Stand in den meisten Bereichen zu erreichen. Das Gewerbesteueraufkommen im Jahr 2012 und 2013 - trotz der Absenkung der Hebesätze - hat doch eine beachtliche Höhe erreicht. Für 2014 wird etwas vorsichtiger mit 1.400.000 € kalkuliert. Der Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer steigt von 2.680.000 € auf 2.900.000 €, während die Schlüsselzuweisungen mit 1.685.000 € im Jahr 2013 in 2014 mit 1.693.000 € fast gleich bleiben. Aufgrund der guten Einnahmen in 2012 gibt es für 2014 auch im Ergebnis deutlich höhere Umlagen. Deshalb steigt die Finanzausgleichumlage von 1.087.000 € auf 1.262.000 € in 2014. Die Kreisumlage steigt von 1.858.000 € auf 2.062.000 € in 2014, obwohl der Umlagehebesatz von 38,30 v.H. auf 37,0 v.H. abgesenkt werden soll (Vorschlag der Kreisverwaltung).

Für 2014 beträgt die Steuerkraftsumme der Gemeinde Rechberghausen 5.571.832 € bei 5.288 Einwohnern und einer Steuerkraftsumme von 1.053,68 €/Einwohner (=14,84 v.H.). Aufgrund des guten Ergebnisses von 2012 - siehe auch steigende Umlagensystematik - liegt die Gemeinde Rechberghausen 2014 damit auch an 14. Stelle im Landkreis, was eher die Ausnahme ist. Auch deshalb muss die Gemeinde eine höhere Kreisumlage von 203.724,50 € an den Landkreis abführen, wenn es bei der geplanten Kreisumlage bleibt. Generell bleibt festzuhalten, dass die Steuerkraft der Gemeinde Rechberghausen im Regelfall unter dem Landesdurchschnitt und unter dem Durchschnitt der Kreisgemeinden liegt.

Der GR wird sich in der Sitzung am 12.12. mit dem Haushaltsanträgen der Fraktionen und Gruppen beschäftigen und den Haushalt 2014 verabschieden.

**Beratungen über den Erwerb der Straßenbeleuchtung**

Bisher wurde die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung teilweise von der EnBW im Rahmen des Stromkonzessionsvertrags mit erledigt. Die Neuorganisation der Straßenbeleuchtung wird nun erforderlich, da nach derzeit geltendem Recht die kostenlose Erledigung der Straßenbeleuchtung im

Rahmen eines Stromkonzessionsvertrags nicht mehr zulässig ist. Alle Gemeinden sind deshalb zur Entscheidung aufgefordert, ob das Straßenbeleuchtungsnetz selbst erworben oder gemietet wird. Derzeit gehören der Gemeinde lediglich die Leuchtmittel und die Zuleitung, die Masten und Schaltstellen sind im Besitz der EnBW.

Der GR hat mit fünf Gegenstimmen und zwei Enthaltungen für einen Kauf der Straßenbeleuchtung von der EnBW gestimmt. Der genaue Kaufpreis ist noch zu vereinbaren, der Betrag wird jedoch im sechsstelligen Bereich liegen und ist im laufenden Haushalt bereits eingeplant.

34. Rechberghäuser Weihnachtsmarkt



Der Weihnachtsmarkt am ersten Adventswochenende lockte zahlreiche Besucher in das historische Städtchen. Die stimmungsvoll dekorierten Stände luden zum Verweilen und Einkaufen ein. Die Auswahl an Schönerm und Nützlichem war riesig und auch kulinarisch blieben kaum noch Wünsche offen. Die Kinder erfreuten sich besonders am Streichelzoo und am, wie in den letzten Jahren schon, kostenlosen Karussell.



Pünktlich um 15:00 Uhr eröffnete Bischof von Myra mit Knecht Ruprecht und zwei Weihnachtsengeln am Samstag den Weihnachtsmarkt. Die Jugendkapelle des 1. Musikvereins spielte zum Auftakt des an beiden Tagen mit Musik und Gesang gestalteten Bühnenprogramms. Am späten Nachmittag fand dann der mittlerweile schon traditionelle Laternenumzug mit Bischof von Myra statt.

Ein Dankeschön geht an alle Anwohner in der Ortsmitte für das Verständnis an den zwei Markttagen sowie an Marktorganisatorin Martina Köhler und Marktmeister Jürgen Hübner für die gute Planung und Durchführung.

Gemeinderäte verkaufen wieder auf dem Weihnachtsmarkt

Auch in diesem Jahr haben die bürgerlichen Gemeinderäte die Besucher wieder auf dem Weihnachtsmarkt verköstigt. Insgesamt kam ein Erlös von ca. 500 Euro zusammen. Dieser wird zur Unterstützung der Opfer der Naturkatastrophe in den Philippinen gespendet.

Allen Besuchern des Gemeinderats-Standes ein herzlicher Dank. Für die „Schmalzbrotaktion“ hat übrigens die Metzgerei Fischer das Schmalz gespendet. Ebenso sei Carmen Nau gedankt, welche den Stand in diesem Jahr letztmals betreut hat.

Bilderbörse - günstig Bilder von Emil Zollinger zu erwerben



Nächsten Donnerstag, 12.12.2013, findet von 16:45 bis 19:00 Uhr eine Bilderbörse mit den ersten 50 Bildern des Kunstmalers Emil Zollinger im Graf-Degenfeld-Zimmer, Zimmer Nr. E.05, EG, im Rathaus im Neuen Schloss statt.

Die Ausstellung wird von Bürgermeister Reiner Ruf eröffnet. Es handelt sich vor allem um schöne Landschaftsbilder und traditionelle Motive. Kunstmalers E. Zollinger ist für seine sehr gute Malkunst im Stil der alten Meister bekannt.

Die Bilderbörse ist am kommenden Donnerstag von 16.45 bis etwa 19.00 geöffnet. Hierzu wird freundlichst eingeladen!

Verstorben ist:

am 30.11.2013 Frau Magdalena Florescu geb. Christian, Uhlandstraße 12, Rechberghausen

Wir gratulieren:

- 05.12. Maria Deigner, Wasserbergstr.35
80. Geburtstag
- 06.12. Oskar und Ellen Krejci, Kornbergstr.13
goldene Hochzeit
- 07.12. Werner Abt, Ziegelstr.17
88. Geburtstag
- 07.12. Emil Zollinger, Oberhäuser Str.16
82. Geburtstag

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde



Pfarramt Rechberghausen

Pfr. Michael Hagner, Faurndauer Str. 38,
73098 Rechberghausen, Tel. 07161 – 52824, Fax – 57963
E-Mail: ev.pfarr.rechbergh@t-online.de
Homepage: www.ev-kirchengemeinde-rechberghausen.de

Pfarramt Wäschenbeuren

Pfrin. Gisela Schindler-Sautter, Lorcher Straße 2/2
73116 Wäschenbeuren, Tel. 07172 – 9144158,
E-Mail: Pfarramt.Waeschbeuren@elkw.de
Homepage: www.ev-kirchengemeinde-rechberghausen.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro Rechberghausen:

Dienstag: 08.00 Uhr – 11.30 Uhr
Donnerstag: 14.30 Uhr – 17.30 Uhr

Öffnungszeiten Pfarrbüro Wäschenbeuren:

Dienstag, 08.30 – 10.00 Uhr
Donnerstag 18.00 – 19.00 Uhr

Handy-Notfallnummer: 01573-8280332

In dringenden seelsorgerlichen Fällen und im Falle einer Beerdigung können Sie diese Nummer anrufen.

Vikariat:

Vikarin Rebecca Ruggaber
Stelzergasse 31, 73098 Rechberghausen
Tel. 07161-6565918
Rebecca.Ruggaber@elkw.de

Wochenspruch:

Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.“
Lukas 21,28

Wochenlied:

EG 6: *Ihr lieben Christen freut euch nun, bald wird erscheinen Gottes Sohn*

Mittwoch, 04. Dezember 2013

07.45 Uhr Schülertagesdienst in der Evang. Kirche in Rechberghausen
15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im UG der Jesus-Christus-Kirche in Rechberghausen
20.00 Uhr Projektchor „Konfieltern Plus“ im UG der Jesus-Christus-Kirche in Rechberghausen

Donnerstag, 05. Dezember 2013

14.30 Uhr Seniorentreff im UG der Jesus-Christus-Kirche in Rechberghausen
20.00 Uhr Projektchor „Konfieltern Plus“ im UG der Jesus-Christus-Kirche in Rechberghausen

Freitag, 06. Dezember 2013

16.30 Uhr Gottesdienst für kleine Leute in der Jesus-Christus-Kirche in Rechberghausen

Sonntag, 08. Dezember 2013 – 2. Advent

10.30 Uhr Gottesdienst in Wäschenbeuren (Pfr. Hagner)
10.30 Uhr Kinderkirche in Wäschenbeuren
18.30 Uhr Singgottesdienst mit Projektchor in Rechberghausen (Pfr. Hagner) anschließend Einladung ins UG zu einem gemütlichen Adventspunsch und Gebäck
Das Opfer ist für das Weltmissionsprojekt bestimmt.

Montag, 09. Dezember 2013

15.00 Uhr Distrikt KTA in Börtlingen
20.00 Uhr Probe der Kantorei

Dienstag, 10. Dezember 2013

17.00 Uhr Evang. Gottesdienst im Alexanderstift in Rechberghausen
19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im UG der Jesus-Christus-Kirche in Rechberghausen

Mittwoch, 11. Dezember 2013

07.45 Uhr Schülertagesdienst in der Kath. Kirche in Rechberghausen
15.00 Uhr Kein Konfirmandenunterricht

Vorschau

Freitag, 13. Dezember 2013

14.30 bis 16.00 Uhr Die „Bastelfreaks“ treffen sich heute im Untergeschoss der evang. Kirche. Bringt bitte eine Schere, flüssigen Klebstoff und das Mäppchen mit! Vielen Dank! Gemütlich wird es mit Kinderpunsch, Keksen und Schüttellebkuchen zum Jahresabschluss 2013! Eine kurze Geschichte rundet das Ganze ab! Wir freuen uns auf euch! Kristina und Lilo!

Sonntag, 15. Dezember 2013 – 3. Advent

09.30 Uhr Gottesdienst in Wäschenbeuren (Pfr. Hagner)
10.30 Uhr Kinderkirche in Wäschenbeuren
10.30 Uhr Gottesdienst in Rechberghausen (Pfr. Hagner)
Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.



Hausabendmahl

Gemeindeglieder, die zunehmend an ihre Wohnung gebunden sind, können gerne auf Pfarrer Hagner zukommen, wenn sie den Wunsch nach einem Hausabendmahl haben.

Jehovas Zeugen

Versammlung Göppingen-Ost

Königreichssaal: Bahnhofstr. 32, 73033 Göppingen
Wir laden Sie ein, jede Woche etwas aus der Bibel zu lernen.

Unsere dieswöchigen Zusammenkünfte:

Donnerstag, 05. Dezember

19.15 – 21.00 Uhr Versammlungsbibelstudium, Theokratische Predigtienstschule und Dienstzusammenkunft. Im Mittelpunkt steht die Besprechung biblischer Themen und ein fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

Samstag, 07. Dezember

18.00 – 19.45 Uhr Biblischer Vortrag mit dem Thema – *Stärke deinen Glauben an den Schöpfer des Menschen* – mit anschließendem Bibelstudium anhand des Wachturms. Im Mittelpunkt steht, von welchem Wert die Bibel in unserer Zeit ist und wie man sich im Leben an ihr orientieren kann.

Dienstag, 10. Dezember

19.15 – 21.00 Uhr Theokratische Predigtienstschule, Dienstzusammenkunft und biblischer Vortrag mit dem Thema – *„Ein gehorsames Herz“* – kann man es erlangen?. Im Mittelpunkt steht die Besprechung biblischer Themen und ein fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.



Weitere Informationen erhalten Sie unter www.jw.org

Seniorenachrichten

Seniorentreff Offene Altenarbeit



Donnerstag, 05. Dezember 2013

14.30 Uhr Seniorentreff im UG der Jesus-Christus-Kirche in Rechberghausen
Herzliche Einladung zum adventlichen Seniorennachmittag mit Liedern und kleinen Geschichten und dem Besuch von unserem Bürgermeister Herrn Ruf.
Es grüßt Sie
das Arbeiterteam.

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Rechberghausen



SENIORENGRUPPE

Erinnerung

Jahresabschlussfeier mit Jubilarehrung

Wann: Am 11. Dezember 2012

Wo: Ochsenaal, Rechberghausen

Beginn: 14.00 Uhr

Wir laden Sie nochmals recht herzlich ein.

Ingrid und Johann Cöllen

Mitteilung für den Singkreis

Wir treffen uns am Montag, 09.12.2013 um 16.00 Uhr im Michaels-Saal.

Parteien / Vereinigungen

Unabhängige Bürger Rechberghausen



Herzliche Einladung

Wir möchten alle interessierten Bürgerinnen und Bürger nochmals an den **Kommunalen Dialog** erinnern und herzlich einladen. Dieser findet am Donnerstag, 5. Dezember 2013, um 19.30 Uhr in der Gaststätte Zum Roten Ochsen (Nebenzimmer) statt.

Auf der Tagesordnung stehen schwerpunktmäßig die Beratungen zum Haushaltsplan 2014 sowie ein Ausblick auf die Kommunalwahlen im nächsten Jahr.

Wir freuen uns auf Sie!

Kontaktdaten:

Gerne stehen wir Ihnen darüber hinaus auch unter folgenden Kontaktadressen für Anregungen, Ideen und Rückfragen zur Verfügung:

Gerd Funk, Kernerstr. 3, Tel. 57626

Stefan Hohloch, Gsteinig 14, Tel. 57009

Regina Lorenz, Oberhausen 7, Tel. 53698

Markus Malcher (Sprecher), Staufenstr. 20, Tel. 500667

Gudrun Ramm, Dürerstr. 7, Tel. 51151

Uwe Röser, Hopfengärten 7, Tel. 53554

oder per Mail: ub-rechberghausen@gmx.de

Ihre Gemeinderäte der Unabhängigen Bürger

Mitteilungen der Vereine

Turnverein Rechberghausen



ABTEILUNG HANDBALL

Spielbericht C-Jugend weiblich

FA Göppingen 2 - JSG Schurwald

13:19 (6:8)

Gegen den Mitfavoriten aus Göppingen taten sich die Mädels der JSG Schurwald in der EWS-Arena anfänglich nicht leicht. Verstärkt aus der Ersten Mannschaft waren die Göppingerinnen körperlich auf Augenhöhe und das Spiel war zum Ende der ersten Hälfte recht ausgeglichen. Im zweiten Spielabschnitt machte die JSG den Sack zu: mit einer sehr konsequenten Abwehrleistung und schnellem Spiel setzten sich die Mädels ab, gewannen das Spiel verdient mit sechs Toren Unterschied und führen die Tabelle nunmehr ohne Punktverlust an.

Es spielten (Tore): L. Klingler (Tor); S. Schwegler (5); E. Blum (4/1); M. Staudenmayer (5); A. Hettich (3); L. Rapp (2); A. Knödler; J. Batki; S. Tietze; P. Schurr; Y. Aschbacher

Ergebnisse vom letzten Wochenende:

D-Jugend weiblich

TSG Eislingen – JSG Schurwald 16:9

B-Jugend weiblich

FA Göppingen 2 – JSG Schurwald 13:19

1. Mannschaft

TV Rechberghausen - SG Ku-Gi 2 22:22

Ausblick auf kommendes Wochenende

(Angaben HWW online)

D-Jugend männlich spielen am Samstag um 10:00 Uhr gegen FA Göppingen 3 und um 11:30 Uhr gegen SG Hofen/Hüttlingen 2 in der Sporthalle Heubach.

B-Jugend weiblich spielen am Samstag gegen SG Ki-Gi in der Ankenhalle Kuchen.

Die 1 B spielt am Sonntag um 13.00 Uhr gegen Jahn Göppingen 2 in der EWS-Arena 2.

Die Frauenmannschaft spielt am Sonntag 17:00 Uhr gegen TV Mögglingen in der Macklohalle Mögglingen.

Kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung.

Kameradschaftsabend

Die Handballer der Aktiven treffen sich zum Kameradschaftsabend am Samstag.

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Rechberghausen



Jahresschlusswanderung

Liebe Wanderfreundinnen und Wanderfreunde!

Die Jahresschlusswanderung am 08.12.2013 wird nicht wie im Wanderkalender ausgeschrieben nach Waldhausen gehen, sondern eine gemütliche Rundwanderung über Birenbach wird ein guter Ersatz dafür sein.

Wie allen bekannt ist, wurde die dortige Wallfahrtskirche neu restauriert. Der Mesner Herr Schaupp, der sich auf Grund seiner Jahrzehnte langen Dienstzeit ein allumfassendes Wissen über „seine Kirche“ angeeignet hat, wird uns dieses Kleinod der Barocken Baukunst bei einer Führung erklären.

Treffpunkt

beim Haupteingang des Parkgeländes (Graf-von-Degenfeld-Str.)

Abmarsch 13.00 Uhr

Rückkehr gegen 16.00 Uhr

und Einkehr im „Gasthaus am Park“.

Bei gutem Wetter ist leicht zu wandern, bei schlechtem sollte man den Wanderführer nicht im Stich lassen.

In diesem Sinne sind alle herzlich eingeladen.

Helmut Lechleitner

Turnverein Rechberghausen

1. FC Rechberghausen 1923 e.V.



AKTIVE

Kurzer Rückblick auf die Vorrunde

Nach insgesamt überzeugenden Leistungen steht unsere **1. Mannschaft** nach dem letzten Spiel der Hinrunde auf dem 1. Tabellenplatz. Einen Platz, den sich die Mannschaft zum Ziel gesetzt hat und mit Können, aber auch mit Glück, erreicht hat. Mit Glück deshalb, weil doch einige Partien erst gegen Ende der Spielzeit zu unseren Gunsten entschieden wurden. Dies zeigt aber auch, dass die Mannschaft konditionell den Gegnern immer überlegen war und gegen Schluss noch was drauflegen konnte. Auf der anderen Seite wurden aber auch bei vielen Spielen Torchancen liegengelassen, wo dann ein Spiel früher hätte entschieden oder gewonnen werden können, wie z. B. gegen TSV Ebersbach oder FTSV Kuchen. Nun gilt es in der Rückrunde diese Tabellenposition zu verteidigen. Dazu muss sich die Mannschaft entspre-

chend vorbereiten, das bedeutet, konditionell mindestens auf dem Stand der Hinrunde bleiben und in spieltechnischer Hinsicht wie Zusammenspiel und Laufbereitschaft noch etwas dazulegen. Dazu ist genügend Zeit vorhanden bis zum 1. Rückrundenspieltag für uns am 09.03.2014.

Auch im **Bezirkspokal** sind wir unter den besten 8 Mannschaften des Bezirks und haben beim nächsten Spiel beim TSV Raidwangen, ebenfalls in der Kreisliga A spielend, durchaus die Chance, das Halbfinale zu erreichen.

Für die anstehenden Spiele hoffen wir aber auch, dass wir nicht mehr von so viel Verletzungssorgen geplagt sind und die Trainer für beide Mannschaften den vollen Kader zur Verfügung haben.

Bei der **2. Mannschaft** ist es nicht ganz so gut gelaufen, wie es sich alle Beteiligten gewünscht haben. Einen Grund findet man dafür aber auch in den angesprochenen Verletzungen. Wenn diese hoffentlich ausbleiben, muss es möglich sein, noch für die eine oder andere Überraschung zu sorgen und in der Tabelle noch etwas weiter nach oben zu kommen.

Weiter möchte ich allen **unseren Zuschauern** von dieser Stelle aus noch ein herzliches Dankeschön sagen. Es ist schon beeindruckend, wie viele sich die Spiele, vor allem unserer 1. Mannschaft, Sonntag für Sonntag anschauen. Auch dann, wenn sich das Wetter wie in den vergangenen Spielen nicht unbedingt von seiner besten Seite gezeigt hat.

- Werner Schellmann -

1. Musikverein Rechberghausen e.V.



Einladung Jahresabschlussfeier

Am kommenden Samstag, den 07.12.2013 veranstaltet der Musikverein Rechberghausen wieder seine alljährliche Jahresabschlussfeier im Haug-Erkinger-Festsaal Rechberghausen. Zu dieser möchten wir alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, Gönner und Freunde sowie die gesamte Einwohnerschaft von Rechberghausen und den Nachbargemeinden recht herzlich einladen. Alle musikalischen Abteilungen werden sich an diesem Abend präsentieren.

Beginnen werden dieses Jahr unsere Kinder der musikalischen Früherziehung, bevor die MVR „Flötenvögel“ ihr Können zeigen werden. Danach spielt die Jugendkapelle. Den musikalischen Abschluss gestalten die Musiker des Blasorchesters.

Auch dieses Jahr wird es wieder eine Tombola geben, bei der Sie viele attraktive Preise gewinnen können. Für das leibliche Wohl sorgt das Team von „Schmid's Gaststätte Am Park“.

Wir freuen uns auf einen schönen, unterhaltsamen Abend mit Ihnen!

Beginn: 19.00 Uhr, Saalöffnung: 18.00 Uhr

Proben am 07.12.2013 im Haug-Erkinger-Festsaal

Früherziehung 9:45 Uhr
Blasorchester 10.30 Uhr
Jugendkapelle 11.30 Uhr

MVR-Flötenvögel

Die Hauptprobe für die Jahresabschlussfeier findet am Samstag, den **07.12.2013** um **9.30 Uhr im Haus der Musik** statt.

Dauer der Probe ca. 45 Min.

Bitte vollzählig und pünktlich erscheinen.

Blockflöten-Anfänger-Unterricht ab Januar

Der Musikverein bietet ab Januar, speziell für Schülerinnen und Schüler ab Klasse 1, wieder einen neuen Anfängerkurs an.

Der Blockflötenunterricht bietet eine gute musikalische Grundlage für alle, die später auf ein anderes Instrument wechseln möchten.

Wir vermitteln grundlegende musikalische Kenntnisse. Dazu gehören nicht nur das Notenlesen, sondern auch die richtige Haltung, Atemtechnik, Rhythmik, Fingertechnik und Artikulation.

Natürlich kommt der Spaß am gemeinsamen Musizieren nicht zu kurz, auf den wir im Unterricht und bei unseren Auftritten besonders viel Wert legen.

Sie wünschen weitere Informationen?

Dann rufen Sie doch einfach an!

Andrea Knodel

Leiterin MVR-Flötenvögel

07161 - 57247

Felix Heinzmann



Gartenfreunde Rechberghausen e.V.

ADVENTSFEIER

Am kommenden Freitag, **06. Dezember 2013**, findet ab **19.00 Uhr** im festlich geschmückten Ochsenaal unsere diesjährige Adventsfeier statt. Wir haben für Euch wieder ein besinnlich-heiteres Programm zusammengestellt und freuen uns auf Euer Kommen.

Vorstand und Ausschuss

Oberwälden-Treffen

Am Freitag, **13. Dezember 2013**, geht's dann für Lauffreudige um 18.00 Uhr am Parkplatz beim Friedhof wieder Richtung Oberwälden. Gegen 18.30 Uhr treffen wir uns mit den Nichtwanderern bei Helmut und Inge im „Lamm“.

Frauentreff

ist im Dezember am **Freitag, 20.12.2013**, wie immer ab 15.00 Uhr im Schlosscafé.

Uschi Raab

Furchenrutscher Rechberghausen e.V.



Häsabstauben in der Prunksitzung 2013 - Teil 3

Dia „Raude Bebbber – heidane!“ von Evi Ertinger

Bei Evi hieß es heuer:

Roude Bebbber – wia i mi frei:

I kauf sooo gern em Agebot ei!!!!

Angebote, egal ob's passt odr ett, hauptstach gschpaart wird. Ob's vom Mezgr oder Bäcker isch, au d'Balkonmebel und wenn mr an Weihnachda en Urlaub fahra ka, smuaß Haubdsach billig sei.

Aber wenn dui Agebodsbläddla et pünktlich im Briafkaschda stekkad, kas scho manchmal zom Marathonlauf werda, bis mr se endlich uffm Frischdigdsch liega hot ond dann schduidara ka. So kamm's denn sicherlich für alle Gäst, dass se von de Agebod mit de Raude Bebbber dreima.

S'war doch em Angebod – heidaneii!!!!!!

Und Dank unserer Evi haben wir noch vieles zum Thema Roude Bebbber dazugelernt.



Foto: Fam. Kölle

Musik ist Trumpf von und mit Peter Frankenfeld (Michael Schilling)

Einfach Wahnsinn die ToFuHe-Singers, sie kramten dieses Jahr in 30 Jahre deutscher Schlager. Das Fernsehballer eröffnete farbenfroh und schwingvoll den Reigen. Doch, wenn der Fahrstuhl nach oben besetzt ist, geh'n wir auf die Reeperbahn nachts um halb eins. Dort sahen wir den Schwarzen Kater Stanislaus, der ein bisschen mit nach Italien kommt, um die Berliner Luft zu schnuppern.

In der kleinen Kneipe trafen wir dann Sweety mit zwei Apfelsinen im Haar. Und der war's egal ob es so oder so oder anders kommt, Hauptsache „Hallo again“. Da kam ein Student aus Uppsala, der sagte: ich will alles, denn ich bin wie Du und das war der Wahnsinn.

Mit viel Deko, bunten Kleider, Schminke und Perücken. Wir hatten unseren Spaß und freuen uns aufs nächste Mal.



Achtung Mittwoch, der 11.12. kommt der Nikolaus

Für den Terminkalender: Der Nikolaus kommt am Mittwoch, 11.12. zur Waldweihnacht. Um 17:00 Uhr Treffpunkt im Töbele mit Laternen und Fackeln. Anmeldungen für alle Kinder über die Trainer- und Betreuerinnen. Selbstverständlich sind alle Mitglieder und Gardeeltern ebenfalls herzlich eingeladen.

Kulturmühle Rechberghausen e.V.



Bilder für die „Guten Taten“ der NWZ

Jahresausstellung der Mitglieder - Großstadt Konzert mit Sternlesmarkt am 6.12. von 18 bis 22 Uhr

Nach einer gelungenen Vernissage am 29. November und dem Kunst-Erwachen am 2. Dezember ist die Jahresausstellung wieder am 6. Dezember, am Nikolaus-Abend, von 18 bis 22 Uhr geöffnet. Zwei Highlights gibt es an diesem Abend: Daniela Meta Epple tritt mit ihrer Band auf und ein Sternlesmarkt mit Ständen lädt in entspannter Atmosphäre zum Verweilen, Staunen und Kaufen ein. Zum Besuch des Konzerts und des Sternlesmarkts wird recht herzlich eingeladen.

Weitere Öffnungszeiten der Jahresausstellung sind:
Samstag, 7.12. und Sonntag, 8.12. jeweils von 14 bis 18 Uhr

Vorstandssitzung

Die letzte Vorstandssitzung im Jahr 2013 findet am Dienstag, 10. Dezember um 19 Uhr in der Kulturmühle statt.

Theater im Bahnhof



Heinrich von Kleists „Der zerbrochene Krug“



Ein Haufen Scherben, den „Perle“ Margarete am frühen Morgen vorfindet. Bei Eves nächtlichem Stelldichein zerbrach der edle Krug ihrer Schwester Marthe. Doch nicht nur der, sondern beinahe auch ihre Beziehung zu Ruprecht, da sie sich weigert Anwesenheit und Identität des „großen Unbekannten“ preiszugeben, von dem Ruprecht behauptet, er habe ihn fliehen gesehen. Damit Eves guter Ruf nun nicht auch noch Risse bekommt, zert Marthe den Ruprecht wegen des Krugs vor den Dorfrichter Adam. Doch der, reichster Mann am Ort, Gastwirt, Bürgermeister und eben auch einmal in der Woche korrupter und Recht beugender Dorfrichter, ist sich, schwer lädiert, auch für eine üble Erpressung nicht zu schade, wenn nur Eve schweigt und seine „heile Welt“ in Ordnung bleibt. Doch auch diese gerät, als just an diesem Tag der Gerichtsrat Walter gottgleich im Dorf erscheint, um nach den Rechten zu sehen, in die Brüche. Zu sehr verstrickt Adam sich in sein eigenes Lügenlabyrinth. Wirklich Licht in die ganze Angelegenheit bringt erst der Schreiber Licht mit Hilfe der erhabenen Frau Brigitte - und wittert zugleich seine Chance für einen Sprung in seiner Karriere. Scherben, Risse, Brüche, Sprünge. Eine Welt in Trümmern. Sehr zur Freude der Zuschauer.

Termine: Fr./Sa., 6./7.12., 20:00 Uhr
und weitere Termine im Februar und März
Karten bei Mode IN, Optik Hasler und unter
www.theaterimbahnhof.de

LandFrauen Rechberghausen



Kammerzofe Christine plaudert im Schloss Ludwigsburg aus dem Nähkästchen

Termin: Samstag, 14. Dezember

Wir schreiben das Jahr 1818. Christine hütet als Vertraute und Schlüsselinhaberin die Geheimnisse der königlichen Gemächer. Wenn der Hofstaat „ausgeflogen“ ist und sie sich im großen Schloss allzu einsam fühlt, gewährt sie einigen ausgesuchten Angehörigen des Bürgertums einen Blick hinter die prächtigen Kulissen des höfischen Lebens. Dabei vergisst sie hin und wieder die gebotene Diskretion und lüftet so das eine oder andere Geheimnis. Neben den Räumen Ihrer Königlichen Hoheit gewährt die redselige Kammerzofe auch einen Blick in das Leben und die Arbeit der Bediensteten.

Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich umgehend bei Ute Schmidt unter der Nr. 50 27 73 (AB geschaltet) oder Mail 4_schmidts@arcor.de an. Es gibt nur noch wenige freie Plätze. Frauen und Männer heißen wir als unsere Gäste aufs Herzlichste willkommen.

Kosten/Person: Führung 5 €, Eintritt Schloss 7 €, Anteil B.-W.-Ticket

Nach der Führung besuchen wir den einzigartigen, barocken Weihnachtsmarkt. Schon von Weitem sind die imposanten Engelsfiguren mit ihren Flügeln aus tausenden von Leuchten zu sehen. Über 175 Ständen sind bis 21 Uhr geöffnet, also genügend Zeit um die festliche Atmosphäre zu genießen. Wir fahren mit Bus und Bahn.

Treffpunkt: Bushaltestelle Feuerwehr um 12:45 Uhr
Der Ortsverein führt diese Veranstaltung im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerkes des LandFrauenverbandes Württemberg-Baden e. V. durch.

Eine ruhige und besinnliche Adventszeit wünschen Ihre LandFrauen Rechberghausen.

Förderverein Landschaftspark Töbele e.V.



Der Weihnachtsmarkt ist vorbei und schon denken wir an unsere nächste Veranstaltung.

Ein Dank an unsere vielen Helfer: dem Vorbereitungs- und Aufbauteam, den Gutsles- und Stollenbäckern, den Helfern am Stand und den Helfern im Hintergrund. Ohne diese guten Seelen wäre dies alles nicht zu stemmen.

Am 15. Dezember 2013 wollen wir Sie besinnlich auf Weihnachten einstimmen. Wir beginnen um 16.00 Uhr an der mit Lichtern geschmückten Forsthütte. Zusammen mit dem Albverein Rechberghausen, der sein 100-jähriges Jubiläum hiermit ausklingen lassen möchte, werden wir alte Lieder singen. Die Harmonikaspieler Winfried und Heini werden uns dabei begleiten. Auch zu hören sind die Alhornbläser. Für Laternenkinder wird es eine Überraschung geben.

Feiern Sie mit uns zusammen gemütlich den 3. Advent bei einer guten Grillwurst, Glühwein, Kinderpunsch und Gutsle.

Terminvorschau:

Stammtisch, Donnerstag, 12.12.2013 ab 19.00 Uhr in Schmid's Gaststätte am Park.

Ein Leitspruch für die kommende Woche:

Die größten Ereignisse, das sind nicht unsere lautesten, sondern unsere stillen Stunden.

Die Vorstandschaft

Interessant & informativ

Advents- und Weihnachtsmarkt

Die letzten Vorbereitungen laufen

Es wird kräftig gesägt, gestrickt, gehäkelt, gebastelt im Ottenbacher Tal, denn der erste Ottenbacher Advents- und Weihnachtsmarkt steht vor der Tür. 28 Aussteller und Verkäufer freuen sich darauf und sind am kommenden Sonntag sicherlich bestens vorbereitet. Der Dorfplatz und das

Rathaus sind bereits jetzt festlich geschmückt und bieten ein ansprechendes Umfeld für diese vorweihnachtliche Veranstaltung.

Es gibt allerlei leckeres Essen, von herzhaft bis süß, so dass am 2. Advent bei Ihnen zu Hause die Küche kalt bleiben kann – Sie können sich bis hin zu Kaffee und Kuchen auf dem Dorfplatz sehr gut verköstigen. Und wenn es frostig wäre, kann man sich im Bürgersaal wieder aufwärmen.

Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung vom Handharmonika-Club HHC, der um 12.00 Uhr, 13.30 Uhr und 15.00 Uhr spielt. Ein Highlight sind sicherlich die Alhornbläser, die gegen 17.00 Uhr spielen werden.

Besuchen Sie uns am 2. Advent zwischen 11.30 Uhr und 19.00 Uhr auf dem Dorfplatz und im Rathaus – Sie werden es nicht bereuen!

Melken und Zellgehalt - Neuerungen in der Melktechnik

Das Landratsamt Göppingen - Landwirtschaftsamt - veranstaltet am Dienstag, 17.12.2013 um 20 Uhr einen Vortragsabend im Rahmen des Arbeitskreises Milchvieh mit Matthias Harsch, LAZBW Aulendorf. Die Veranstaltung findet im Lehrsaal beim Landwirtschaftsamt statt.

Alle interessierten Milchviehhalter sind herzlich eingeladen.

Nähere Informationen unter Tel. 07161/202-162.

Das Notfallset für den Winter

Autofahrer sollten stets auf Wetterkapriolen vorbereitet sein

Frostige Straßen am Morgen, dichtes Schneetreiben im Berufsverkehr: Die kalte Jahreszeit hält für Autofahrer manche unangenehme Wetterkapriolen bereit. Gefürchtet ist beispielsweise auch das Blitzeis, das unversehens zu unfreiwilligen Rutschpartien führen kann. Lange Staus und Unfälle sind oft die Folge der Winterwettervarianten. Gut, wenn sich Autofahrer - gerade bei längeren Strecken - auf alle Eventualitäten vorbereiten und ein Notfallset mit nützlichen Utensilien dabei haben.

Guter Grip mit Winterreifen

Die passende Winterbereifung sollte heutzutage selbstverständlich sein. Wer jetzt noch mit Sommerreifen unterwegs ist, gefährdet sich selbst und andere. Der Grund: Bereits bei Außentemperaturen von sieben Grad Celsius sind Winterreifen in Sachen Grip den Sommermodellen überlegen. Wichtig ist aber auch, dass sich die Winterreifen in einem guten Zustand befinden. So sollten sie frei von Beschädigungen sein und die Profiltiefe sollte mindestens noch vier Millimeter betragen. Sind diese Voraussetzungen nicht mehr erfüllt, wird ein Austausch der Reifen fällig.

Notproviant für längere Strecken

Autofahrer können zusätzlich für winterliche Überraschungen vorsorgen. Wer auf Autobahnen unterwegs ist, kann sich auf unvorhersehbare Staus vorbereiten. Eine Kanne heißer Tee und einige Kekse sind in diesem Fall als Notproviant sinnvoll, gerade wenn Kinder mit an Bord sind. Eine warme Wolldecke, Mütze und Handschuhe seien ebenfalls hilfreich, falls der Verkehr einmal über mehrere Stunden zum Stehen kommt. Damit man bei unfreiwilligen Pausen auf der Autobahn nicht „trocken laufe“, sollte man zudem frühzeitig nachtanken. Mit einem Abschleppseil und einem Überbrückungskabel, das im Kofferraum kaum Platz benötigt, können Autofahrer im Notfall sich selbst und andere helfen. Die übliche Pflichtausstattung - Warndreieck, ein gut gefüllter Verbandskasten und Warnwesten - gehören ohnehin zu jeder Jahreszeit ins Auto.

Quelle: djd Reichenberg